WELS INFORMIERT

AMTSBLATT DER STADT WELS

63. Jahrgang / Ausgabe 9 / Montag, 9. November 2026

WELS



Welser Weihnachtswelt: Start am 13. November

Details Seiten 23 – 34

Sozialhilfe: Strenges Vorgehen gegen Missbrauch
Seiten 6 – 7

Grünbach bekommt neue Endversickerung
Seiten 8 – 9

Aktivpass: Ausgabe startet am 30. November
Seite 35

Amtsblatt der Stadt Wels – Österreichische Post AG – RM 26A045153 K – 4600 Wels

OÖ Landesgartenschau „Stadt der Gärten“ hob ab!

Details Seite 10



IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Magistrat der Stadt Wels, Rathaus, 4600 Wels. **Hersteller:** OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG, Medienpark 1, 4061 Pasching. **Redaktion:** Stabstelle Öffentlichkeitsarbeit des Magistrates der Stadt Wels, Rathaus, 4600 Wels. **Inseraten-/Anzeigenverkauf:** Greif Werbung, Promenade 23, 4010 Linz, Telefon: +43 732 7805 592, E-Mail: greif@greif.at. **Beteiligung:** 100 % im Eigentum des Magistrates der Stadt Wels. **Blattlinie:** Informationen amtlichen und allgemeinen Charakters. **Anmerkung:** Der Herausgeber weist darauf hin, dass er sich nicht verpflichtet, externe Beiträge abzudrucken und dass aus Platzgründen oder durch Beschlüsse der Redaktion Textänderungen möglich sind. **Herausgegeben und verteilt am Montag, 9. November 2026.**

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird auf eine geschlechterspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe und Formulierungen gelten im Sinne der Gleichbehandlung selbstverständlich für beide Geschlechter.

Bei Veranstaltungen der Stadt Wels werden Fotos sowie Videos erstellt, welche für Veröffentlichungen in Aussendungen an Printmedien, im Amtsblatt, auf Social Media und der Website verwendet werden können. | Alle Informationen zum Datenschutz unter wels.gv.at/datenschutz



Das nächste Amtsblatt erscheint am **Montag,**
7. Dezember 2026



VORWORT DES BÜRGERMEISTERS

Liebe Welserinnen, liebe Welser!

Europäische Weihnachtshauptstadt 2026

Wenn die Tage kürzer werden und die Vorfreude auf Weihnachten spürbar wächst, beginnt in Wels eine ganz besondere Zeit. Mit dem Start unserer Weihnachtswelt verwandelt sich die Innenstadt wieder in einen stimmungsvollen Treffpunkt für Jung und Alt. Lichter, festliche Dekorationen und ein vielfältiges Angebot laden dazu ein, die Adventzeit gemeinsam zu genießen. Die Auszeichnung als „European City of Christmas" unterstreicht die Bedeutung unserer Stadt als Ort gelebter Weihnachtstradition und des Miteinanders. Nutzen wir diese besondere Zeit, um unsere Innenstadt zu beleben, regionale Betriebe zu unterstützen und schöne Stunden mit Familie und Freunden zu verbringen. Einen Überblick über die Angebote der Welser Weihnachtswelt finden Sie im Innenteil dieser Amtsblatt-Ausgabe.

Sozialhilfe: Sozialbetrug stoppen!

Eine Stadt ist aber nicht nur dann stark, wenn sie feiert, sondern vor allem dann, wenn sie Menschen in schwierigen Lebenssituationen nicht allein lässt. Die Sozialhilfe ist eine wichtige Unterstützung für jene Bürger, die Hilfe benötigen und ihren Lebensunterhalt nicht aus eigener Kraft sichern können. Gleichzeitig muss sichergestellt sein, dass diese Hilfe bei den Menschen ankommt, für die sie vorgesehen ist. Deshalb braucht es klare Regeln und konsequente Kontrollen, um Missbrauch aufzudecken und zu verhindern. Unser Anspruch ist es, soziale Verantwortung mit einem verantwortungsvollen Umgang mit öffentlichen Mitteln zu verbinden. Nähere Details zur Sozialhilfe in Wels finden Sie auf den Seiten 6 und 7.

Winterdienst: Wels ist startklar

Mit dem Winterbeginn rückt auch der Winterdienst wieder in den Mittelpunkt. Unsere Mitarbeiter leisten bei Schnee und Eis einen unverzichtbaren Beitrag zur Sicherheit auf Welser Straßen, Gehwegen und öffentlichen Plätzen – oft schon in den frühen Morgenstunden und unter schwierigen Bedingungen. Dafür möchte ich mich herzlich bedanken. Gleichzeitig ersuche ich alle privaten Haus- und Grundstückseigentümer, ihren gesetzlichen Räum- und Streupflichten nachzukommen. Nur wenn Stadt und Bevölkerung gemeinsam Verantwortung übernehmen, können wir möglichst sichere Wege für alle gewährleisten.

Landesgartenschau: Es geht voran!

Auch bei der Landesgartenschau (LGS) gehen die Vorbereitungen mit großen Schritten weiter. Die laufenden Bauarbeiten schaffen Schritt für Schritt die Voraussetzungen dafür, dass neue Grünräume entstehen und bestehende Bereiche aufgewertet werden. Die LGS ist eine Chance, Wels nachhaltig weiterzuentwickeln und attraktive Erholungsräume für unsere Bevölkerung zu schaffen. Über die Fortschritte werden wir Sie selbstverständlich weiterhin informieren.

Abschließend wünsche ich Ihnen eine schöne Adventzeit, viele stimmungsvolle Begegnungen in unserer Weihnachtswelt und einen guten Start in die Wintermonate!

Ihr Bürgermeister
Dr. Andreas Rabl

Der Winterdienst der Stadt Wels ist startklar



Bis zu **140 Mitarbeiter**, ein umfangreicher Fuhrpark und tonnenweise Streumittel stehen beim **städtischen Winterdienst** bereit, um Straßen, Radwege und Gehsteige möglichst sicher durch die kalte Jahreszeit zu bringen.

Doch was passiert eigentlich hinter den Kulissen, bevor die ersten Räumfahrzeuge ausrücken? Diese und viele weitere interessante Fragen zum städtischen Winterdienst werden auf den **Seiten 12 bis 15** dieser Amtsblatt-Ausgabe beantwortet.



Auf dem Weg zur „Stadt der Gärten“

Wels entwickelt sich ständig weiter, und mit dem neuen Volksgarten ist ein Ort entstanden, der eindrucksvoll zeigt, wie viel Lebensqualität attraktive Grünräume in unsere Stadt bringen. Im Juli wurde der Volksgarten teileröffnet und hat sich seither zu einem beliebten Treffpunkt für Jung und Alt entwickelt. Die Begeisterung in der Bevölkerung ist überwältigend und bestätigt, dass wir mit diesem Projekt den richtigen Weg eingeschlagen haben.

Doch wir sind noch nicht am Ziel: Wels bereitet sich auf die OÖ Landesgartenschau 2027 vor. Unter dem Motto „Stadt der Gärten“ wird unsere Stadt im kommenden Jahr zeigen, wie Natur, Kunst, Kultur und urbanes Leben harmonisch zusammenfinden können. Bereits jetzt entstehen die Themengärten, die den Besucherinnen und Besuchern im kommenden Jahr Inspiration und Ideen für Gartengestaltung, Nachhaltigkeit und ein grünes Lebensumfeld vermitteln werden.

Begleiten Sie mich auf einem imaginären Rundgang durch die vielfältigen Gärten der Landesgartenschau: Wir beginnen im ‚kunstvollen Volksgarten‘, der mit seinen Themengärten das Herzstück bildet, und spazieren weiter in den ‚lebendigen Tiergarten‘. Entlang der ‚fließenden Traungärten‘ führt uns der Weg hinauf zum ‚sagenhaften Waldgarten‘ am Reinberg. Auf unserem Rückweg entdecken wir den ‚ideenreichen Stadtgarten‘ Am Zwinger, bevor wir im ‚romantischen Burggarten‘ verweilen. Den krönenden Abschluss bildet die Floralia, eine Floristikausstellung mit stetig wechselnden Themen und Inszenierungen im Minoritenkloster. Gemeinsam machen diese Gartenwelten Wels zu einem blühenden Erlebnis.

Bis zur Eröffnung im April 2027 ist also noch viel zu tun, damit Wels den Titel „Stadt der Gärten“ auch zu Recht trägt. Der neue Volksgarten ist ein erster sichtbarer Erfolg auf diesem Weg. Er zeigt, was möglich ist, wenn wir unsere Stadt mit Weitblick gestalten und Räume schaffen, die Menschen zusammenbringen. Ich freue mich darauf, gemeinsam mit Ihnen die nächsten Schritte zu erleben und Wels als „Stadt der Gärten“ weiter aufblühen zu sehen.

Ihre
Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger
Referentin für Soziales, Kultur und Frauen



„Weihnachtshauptstadt-Baum“ heuer mit einem frühen Auftritt

Früher als üblich wurde für die „European City of Christmas 2026“ (Details Seite 23 bis 34) der traditionelle Christbaum für den Stadtplatz geliefert. Anders als im Vorjahr – als der Baum aus Wels-Stadt kam – musste diesmal wieder ein längerer Weg zurückgelegt werden.

Die **Fichte** stammt von den Österreichischen Bundesforsten aus Spital am Pyhrn (Bezirk Kirchdorf), ist **17 Meter** hoch und steht bereits vor dem Rathaus (Stadtplatz 1). Somit ist genug Zeit, um den Baum bis zum offiziellen Start der Welser **Weihnachtswelt** am **Freitag, 13. November** mit den bewährten energiesparenden LED-Lichtern zu bestücken.

Bürgermeister Dr. Andreas Rabl: „Als europäische Weihnachtshauptstadt wollen wir den Gästen einen würdigen Christbaum auf dem Stadtplatz bieten. Danke an die Bundesforste für die Spende sowie an unsere Dienststellen Facility Management und Stadtgärtnerei für das Abholen und Aufstellen des Baumes. Jetzt kann die Weihnachtswelt kommen!“

Dr. Rabl: **Schlechte Bildungsergebnisse** für die Stadt Wels **nicht hinnehmbar**!

Die Ergebnisse des Bildungskompasses sind ein deutlicher Weckruf an Bildungsdirektion bzw. Land OÖ im Zusammenhang mit den mangelnden Kenntnissen in Mathematik und Deutsch an den Welser Volksschulen. Sie zeigen, dass nicht nur Sprachdefizite für das schlechte Abschneiden verantwortlich sind, sondern auch familiäre/soziale Voraussetzungen und unzureichende Förderkapazitäten.

Die Stadt Wels investiert bereits jetzt mit über **50 Sprachpädagoginnen** Millionen in die sprachliche Frühförderung im Rahmen des Kindergartenbesuchs. Auch für die Volksschulen braucht es jetzt ein **umfassendes Förder- und Unterstützungsprogramm** durch die Bildungsdirektion bzw. das Land OÖ.

Aus Sicht von Bürgermeister **Dr. Andreas Rabl** kann es nicht hingenommen werden, dass Kinder in Welser Volksschulen schlechtere Bildungschancen haben als in anderen Bezirken.

Konkret sollten nach Meinung des Welser Bürgermeisters mit der Bildungsdirektion/dem Land **folgende Maßnahmen** diskutiert/umgesetzt werden:

1. Ursachenanalyse für das unterschiedliche Abschneiden im Bildungskompass im Vergleich zu anderen Bezirken. Dafür sollte die Pädagogische Hochschule mit einem Forschungsauftrag zugezogen werden.

2. Sprachfeststellung im Rahmen des Eltern-Kind-Passes im dritten Lebensjahr, verbunden mit einem verpflichtenden Kindergartenbesuch für alle Kinder mit nicht ausreichenden Deutschkenntnissen. Für diese Maßnahme sollte sich auch das Land bei der Bundesregierung stark machen.

3. Es braucht eine **gesetzliche Grundlage** für die **Übergabe** der im Rahmen des Kindergartenbesuchs erstellten **Dokumentation**, aus der sich die Stärken und Schwächen jedes Kindes ergeben. Damit wird es auch für die Volksschul-Lehrkräfte leichter, gezielte Unterstützungs- und Förderarbeit zu leisten.



Die Ergebnisse des Bildungskompasses sind alarmierend. Das Land OÖ ist jetzt gefordert. Wir werden daher unverzüglich Gespräche mit der Bildungsdirektion und dem Land aufnehmen, um über zusätzliche personelle und finanzielle Mittel zu verhandeln. Konkrete Lösungsvorschläge liegen am Tisch. Jetzt ist das Land OÖ als zuständige Stelle gefordert.

Bürgermeister
Dr. Andreas Rabl

4. Mehr Unterstützungs- und Sprachförderkräfte an den Volksschulen. Die Auswertung zeigt eindeutig, dass mit dem bisherigen Personal die notwendige Förder- und Unterstützungsarbeit an den Volksschulen nicht umgesetzt werden kann. Es braucht daher zusätzliches qualifiziertes Personal zur Entlastung der Lehrkräfte.

5. Ausgebildete Pädagogen für Welser Volksschulen: In vielen Bereichen hat man Abhilfe durch quereinsteigendes Personal geschaffen. Diesem Personal fehlt es jedoch manchmal an der notwendigen pädagogischen Ausbildung. Die Stadt Wels braucht daher die besten Lehrkräfte für die Welser Volksschulen. Die Bildungsdirektion sollte diesbezüglich ebenfalls Aktivitäten setzen.

6. Wels hat einen **überdurchschnittlich hohen Anteil an I-Kindern**, die derzeit großteils in den bestehenden Klassen mitbetreut werden. Diese Kinder brauchen zu Recht hohe Aufmerksamkeit und Unterstützung. Es wird daher der **Neubau**/die **Vergrößerung der Sonderschulkapazitäten** in Wels gefordert.

7. Sanktionen bei fehlender Elternmitwirkung: Weiters ist es notwendig, dass das Land OÖ eine gesetzliche Grundlage für Sanktionsmöglichkeiten gegenüber Eltern schafft, die ihre Mitwirkungspflicht im schulischen Bereich verletzen. Diese Sanktionsmöglichkeit soll den Entzug der Kinderbeihilfe als Sanktionsmittel ermöglichen bzw. Geldstrafen vorsehen. Die damit lukrierten Mittel sollen für die Einzelsprachförderung der Kinder herangezogen werden.

8. Begabtenförderung: Um eine Chancengleichheit für alle Kinder zu ermöglichen, ist es auch nötig, besonders begabte Kinder zu fördern. Auch dafür sind zusätzliche Personalkapazitäten zur Verfügung zu stellen.

Die **oben genannten Vorschläge** sollen in den nächsten Monaten sowohl mit der Bildungsdirektion als auch mit dem Land Oberösterreich besprochen werden. Das **Ziel** ist ein konkretes Umsetzungskonzept verbunden mit einem Umsetzungszeitplan.

Sozialhilfe: **Strenges Vorgehen** gegen **Sozialmissbrauch** in der Stadt Wels

Die Sozialhilfe wird in Oberösterreich durch das OÖ Sozialhilfeausführungsgesetz (OÖ. SOHAG) geregelt und unterstützt Menschen mit Wohnsitz in OÖ, deren Einkommen zur Sicherung des Lebensunterhalts nicht ausreicht. Das Gesetz stellt somit ein wichtiges Instrument zur Absicherung von Menschen in schwierigen Lebenssituationen dar.

Der Bezug von Sozialhilfe ist jedoch an **klare gesetzliche Pflichten** gebunden: Wer Sozialhilfe bezieht, muss im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben aktiv an der **Verbesserung seiner Situation mitwirken, zumutbare Arbeitsmöglichkeiten wahrnehmen, Integrationsmaßnahmen absolvieren** und seine persönlichen sowie **wirtschaftlichen Verhältnisse** vollständig und rechtzeitig **offenlegen**.

Im Februar trat eine **wesentliche Novelle** des OÖ. SOHAG in Kraft, die **strengere Sanktionsmöglichkeiten** bei der Verletzung bestimmter Pflichten vorsieht. Nun hat die Behörde deutlich mehr Möglichkeiten, Pflichtverletzungen zu überprüfen.Seit Inkrafttreten der Novelle gelten deutlich **strengere Kürzungsstufen:**

- **Erste Stufe:** Kürzung um 30 Prozent für einen Monat.
- **Zweite Stufe:** Kürzung um 50 Prozent für drei Monate.
- Anschließend ist unter den gesetzlichen Voraussetzungen eine **Bezugssperre von bis zu sechs Monaten** möglich, wenn die erforderliche Bemühungspflicht nicht nachgewiesen werden kann (z.B. mangelnde Bewerbungstätigkeit, keine Kontaktaufnahme AMS etc.).
- Zusätzlich kann bei Weitergewährungsanträgen der Richtsatz auf 50 Prozent gekürzt werden, wenn die Person ihren Verpflichtungen nicht nachkommt.



Im Bild v.l. Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, Sozialreferentin Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger und Mag. Martin Pantlitschko (Abteilungsleiter Soziales).

Auch bei der **Verweigerung von Integrationspflichten** sind Kürzungen möglich: Werden beispielsweise die erforderlichen Bemühungen um einen Arbeitsplatz verweigert und zugleich Deutschkurse nicht besucht, können die dafür vorgesehenen Kürzungen von 30 und 25 Prozent nebeneinander zur Anwendung kommen, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen jeweils erfüllt sind.

Wels setzt auf klare Regeln und konsequente Kontrollen

Die Stadt Wels setzt auf **klare Regeln, konsequente Kontrollen** und die **Anwendung aller gesetzlich vorgesehenen Sanktionen** bei Pflichtverletzungen. Dabei gilt: Nicht jede Pflichtverletzung ist automatisch Sozialbetrug. Entscheidend sind die jeweiligen Umstände und die gesetzlichen Voraussetzungen. Wo ein missbräuchlicher Bezug oder eine Verletzung von Mitwirkungspflichten vorliegt, werden die vorgesehenen Konsequenzen streng umgesetzt.

Sozialmissbrauch darf nicht zulasten jener Menschen gehen, die sich an die geltenden Regeln halten. Die öffentliche Hand hat die Verantwortung, Sozialleistungen korrekt und zweckgemäß einzusetzen. Wir helfen allen, die tatsächlich Unterstützung brauchen, Sozialmissbrauch stellen wir ab.

Bürgermeister Dr. Andreas Rabl

Zur Kontrolle der im Sozialhilfe-Antrag gemachten Angaben und zur Überprüfung der widmungsgemäßen Verwendung der Sozialhilfe führt die Stadt Wels **Vor-Ort-Kontrollen bei Sozialhilfe-Empfängern** durch. Diese werden von einem Mitarbeiter der Abteilung Soziales sowie zwei Mitarbeitern der Ordnungswache Stadt Wels GmbH vorgenommen. Die Klienten werden dabei nach dem Zufallsprinzip ausgewählt. Es kommt aber auch immer

wieder zu Meldungen aus dem Umfeld von Klienten, denen die Stadt Wels nachgeht. Grundsätzlich wird versucht, jeden Klienten während eines laufenden Bescheids zu besuchen. **2026** fanden bis September **97 Hausbesuche** statt.

Bei diesen Besuchen wird eine Vielzahl von **Kriterien überprüft**, um die **widmungsgemäße Verwendung** der Sozialhilfe sicherzustellen (Scheinmeldungen, Vermögensangaben, Langzeitaufenthalte im Ausland etc.). **Ziel** dabei ist immer **Beratung und Aufklärung**, aber auch das **Abstellen** von **Sozialhilfemissbrauch**.

Praxisbeispiele aus den Hausbesuchen

Fall 1: *Kontrolle bei einem Klienten, der seit längerem Sozialhilfe bezieht. Trotz mehrmaliger Besuche wurde er nicht angetroffen. Letztlich wurde festgestellt, dass er oft wochenlang in der Türkei ist. Die Sozialhilfe wurde rückverrechnet, der Klient angezeigt.*

Fall 2: *Durch mehrmaliges Nichtantreffen bei den Hausbesuchen wurde festgestellt, dass der Klient ohne Meldung an die Behörde ein Haus im Kosovo besitzt und dort auch eine Pension bezieht. Der Sozialhilfe-Bezug wurde eingestellt und der Klient angezeigt. Die Rückforderung von knapp 9.000 Euro wurde abbezahlt.*

Die Sozialhilfe ist ein Schutznetz für Menschen, die unerwartet in Not geraten sind. Sie soll aber keine dauerhafte Unterstützung sein. Sozialmissbrauch ist kein Kavaliersdelikt. Wels ist sich seiner sozialen Verantwortung bewusst. Jeder der Hilfe braucht, soll diese auch erhalten, sie soll jedoch nicht missbräuchlich verwendet werden.

Sozialreferentin Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger

Bei einem negativen Bescheid oder der Kürzung der Sozialhilfe können Bürger diese Entscheidung beim **Landesverwaltungsgericht OÖ** beeinspruchen. Die bisherigen Verfahren zeigen, dass die Entscheidungen der Stadt Wels in zahlreichen Fällen Bestand hatten. Im Jahr 2026 gab es bisher **13 Beschwerden** gegen Sozialhilfebescheide, wobei **76 Prozent** dieser Verfahren **zugunsten der Stadt Wels** ausgegangen sind.

Hilfe zur Arbeit

Das **Projekt „Hilfe zur Arbeit“** im Rahmen der Sozialhilfe **unterstützt Menschen**, die sich in einer schwierigen sozialen oder finanziellen Lebenssituation befinden, dabei, wieder **Zugang zum Arbeitsmarkt** zu finden. **Ziel** ist es, die Teilnehmenden durch individuelle Beratung, Begleitung und gezielte Maßnahmen bei der beruflichen und sozialen Integration zu unterstützen. Das Projekt soll den Betroffenen helfen, ihre **Selbstständigkeit** zu **fördern**, ihre Lebenssituation nachhaltig zu verbessern und **langfristig** ein **eigenständiges Leben** zu führen.

2025 wurden in zahlreichen **städtischen Einrichtungen** (Tierheim, Museen, Bücherei, Friedhof, Straßenreinigung, Stadtgärtnerei, Kultur) sowie bei der **OÖ Tafel**, dem **Sozialen Wohnservice** sowie dem Unternehmen **REWE** Arbeitsplätze geschaffen, um Sozialhilfe-Empfänger wieder in den Arbeitsmarkt zu integrieren. Aktuell sind so neun Personen beschäftigt. Vier Personen konnten nach dem Projekt fix übernommen werden, neun Personen wurde nach Arbeitsverweigerung/Kündigung die Sozialhilfe gekürzt beziehungsweise eingestellt.

Sozialhilfebezug in Wels: **Aktuelle Zahlen**

Entwicklung im Jahr 2026

(1. Jänner bis 13. Oktober 2026)

Personengruppe	Männer	Frauen	Gesamt
Bezieher mit Aufzahlung	230	243	473
Vollbezieher	80	93	173
Gesamt	310	336	646

Bis Dienstag, 13. Oktober wurden in Wels insgesamt 646 Sozialhilfebezieher ausgewiesen. Davon entfielen 473 auf Personen mit Aufzahlung und 173 auf Vollbezieher. Die durchschnittliche Sozialhilfe-Bezugsdauer betrug 23 Monate. Besonders lange Bezugsverläufe zeigen sich bei drei Personen, die jeweils bereits 189 Monate Sozialhilfe bezogen haben.

Vergleich mit dem Jahr 2025

Personengruppe	Männer	Frauen	Gesamt
Bezieher mit Aufzahlung	245	285	530
Vollbezieher	98	88	186
Gesamt	343	373	716

2025 wurden insgesamt 716 Sozialhilfebezieher ausgewiesen. Die durchschnittliche Bezugsdauer betrug 22 Monate. Bei fünf Personen lag die Bezugsdauer bei jeweils 180 Monaten.

Finanzielle Entwicklung

Die folgenden gerundeten Beträge zeigen die Entwicklung der Sozialhilfe in Wels:

Stichtag	Ausgewiesener Betrag
Bis Ende September 2026 (noch kein volles Jahr)	1.489.000 Euro
Ende 2025	2.138.000 Euro
Ende 2024	2.132.000 Euro
Ende 2023	1.863.000 Euro
Ende 2022	1.565.000 Euro

Voraussetzungen für den Bezug von Sozialhilfe

- **Hauptwohnsitz** in Oberösterreich
- **Staatsbürgerschaft oder Status**: Österreichische Staatsbürgerschaft, EU/EWR-Bürger (als Arbeitnehmer oder nach fünf Jahren Aufenthalt) oder Drittstaatsangehörige/Asylberechtigte mit entsprechenden Aufenthaltsrechten
- **Arbeitsbereitschaft:** Verpflichtung zur Mitwirkung am Arbeitsmarkt



Welser **Grünbach** bekommt eine neue **Endversickerung**

Neben der Traun als südliche Stadtgrenze gibt es in **Wels** noch weitere **fließende Gewässer.** Eines davon ist der **Grünbach**, der kontrolliert in einem **Schotterbecken versickert**. Dieses ist nun am **Ende** seiner **Lebensdauer** angelangt, für die **Neuerrichtung** werden rund **2,7 Mio. Euro** investiert. Das Projekt leistet einen **wesentlichen Beitrag** zum **Hochwasserschutz** in der Stadt Wels.

Die Endversickerung ist für den Grundwasserpegel in der Welser Heide lebenswichtig. Mit der Erweiterung der Sickerflächen kann die Endversickerung für die nächsten Jahrzehnte sichergestellt werden.

Bürgermeister Dr. Andreas Rabl

Allgemeines

Im Welser Stadtgebiet **versickern pro Jahr** rund **9,5 Mio. Kubikmeter Oberflächenwasser**. Dies ist ein wesentlicher Beitrag zur **Grundwasseranreicherung** der Welser Heide und sichert im Zentralraum die **Nutzung des Grundwassers** für die Wasserentnahme, für thermische Nutzung (z.B. Betrieb von Wärmepumpen) sowie für die Objekt- und Prozesskühlung.

Der **Grünbach** entspringt laut **DORIS** (Digitales Oberösterreichisches Raum-Informations-System, Infos: www.doris.at) in Gaspoltshofen (Bezirk Grieskirchen) und durchfließt mehrere Gemeinden im Bezirk Wels-Land. In **Wels** bewegt er sich im **nördlichen Stadtgebiet** (die **Freizeitanlage Wimpassing** wird nach wie vor für die Aufnahme der Grünbach-Hochwässer herangezogen). Nach rund **29 Kilometern** versickert er im Bereich Marchtrenker/Niederlaaber Straße nördlich der A 25 Welser Autobahn.

Beim Wasser muss das Werkl rennen, und zwar in beide Richtungen. Das neue Sickerbecken am Grünbach erfüllt eine Doppelfunktion: Es nimmt das Wasser des Grünbaches kontrolliert auf, damit es bei Starkregen und Hochwasser nicht unkontrolliert dorthin fließt, wo es Schaden anrichtet. Gleichzeitig führen wir dieses Wasser gezielt dem Grundwasser der Welser Heide zu. Davon profitieren die Trinkwasserversorgung, die Betriebe mit ihrer Kühlung und alle, die mit Wärmepumpen heizen. Hochwasserschutz und Grundwasserschutz sind keine Gegensätze, sie gehören zusammen. Wasser, das wir sinnvoll versickern lassen, schützt uns heute und versorgt uns morgen.

Stadtrat Ralph Schäfer, MSc (Bauen, Wohnen und Stadtentwicklung)

Sickerbecken „Alt“ und „Neu“

Das dafür eigens angelegte **Sickerbecken** ging **2007 in Betrieb**. Würde es **weiterhin alleine betrieben** werden, könnte es **nur mehr wenige Jahre genutzt** werden. Grund dafür ist, dass die notwendige regelmäßige Entfernung der Schweb- und Feinteile an der Beckensohle nur bis zum Erreichen eines Mindestabstandes zum Grundwasser möglich ist (ansonsten würde dieses verunreinigt werden).

Deshalb beschloss der Gemeinderat im vergangenen Dezember einstimmig den **Grundstücksankauf** für den Bau eines **zusätzlichen Versickerungsbeckens** in unmittelbarer Nähe zum derzeitigen. Der Preis dafür betrug rund **1,3 Mio. Euro**, für die **Errichtung** sind weitere **1,4 Mio. Euro** veranschlagt. Nach Fertigstellung sollen die **beiden Becken wechselweise betrieben** werden. Möglich wird das durch eine **frische Naturkiesauflage** im **alten Becken**, die beim **Aushub des neuen** gewonnen wird.

Nach der Einreichung der Projektunterlagen und den notwendigen Verhandlungen vergab der **Stadtsenat** zunächst im heurigen Juni einstimmig den Auftrag zur **Baufeldfreimachung**: Dafür musste eine 30 Kilovolt-Starkstromleitung auf einer Länge von rund 400 Metern unter die Erde verlegt und die bestehende Freileitung abgetragen werden. Die Kosten lagen bei brutto rund 150.000 Euro.

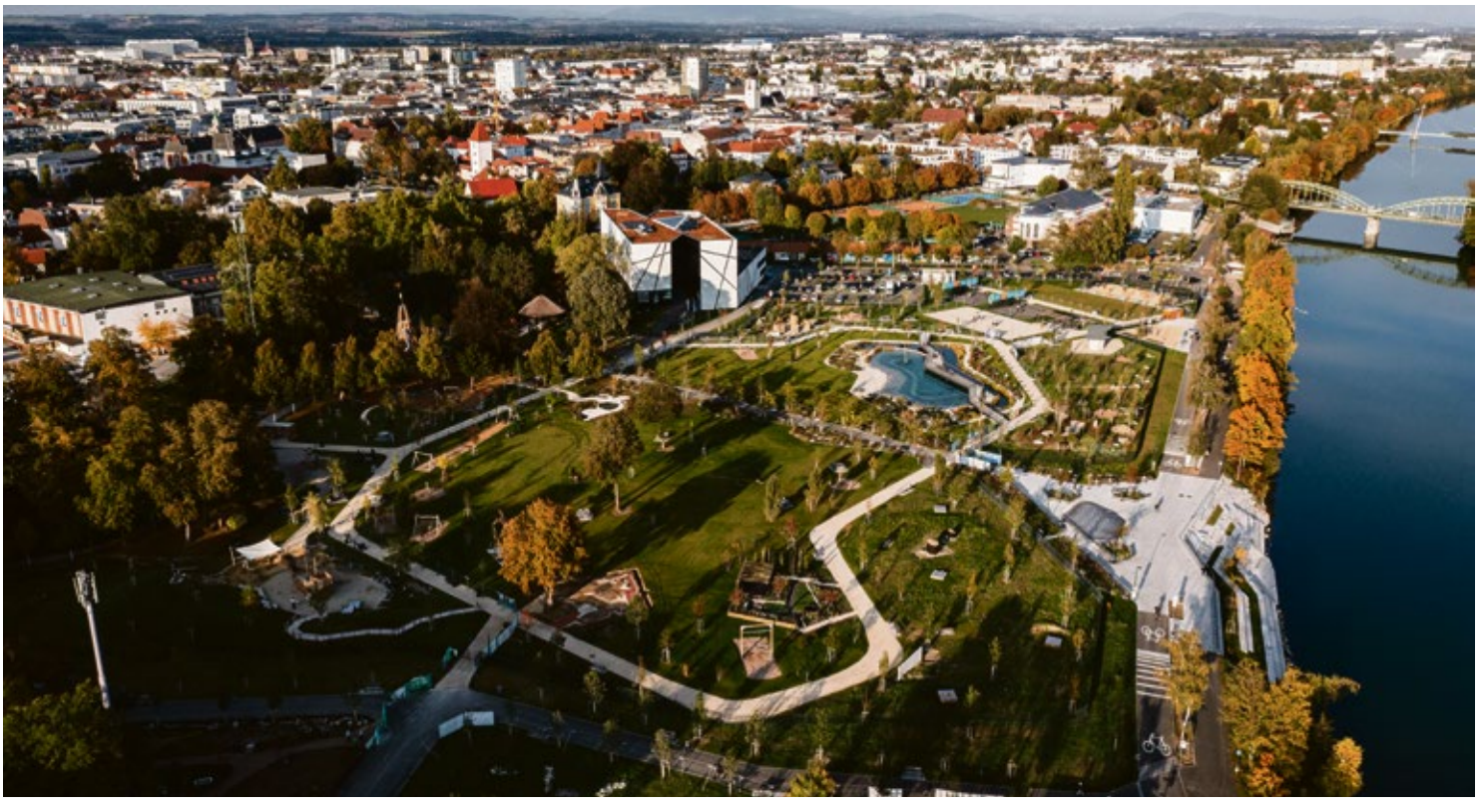
Im September beschloss der **Stadtsenat** schließlich ebenso einstimmig die Auftragsvergabe zur **Errichtung** des **Sickerbeckens** selbst. Dieses wird eine **Fläche** von rund **12.300 Quadratmetern**, eine Tiefe von rund 6 Metern und ein **Fassungsvolumen** von rund **90.000 Kubikmetern** haben. Dazu kommen ein **Überleitungskanal** (Länge rund 120 Meter, Durchmesser rund 1,2 Meter) sowie **Ein- und Auslaufbauwerke**. Hier beträgt das Volumen brutto rund 860.000 Euro.

Die **Bauarbeiten** können unmittelbar nach der noch **ausständigen Zusage** des Bundes und des Landes Oberösterreich für **Fördermittel starten**, realistischerweise also frühestens im heurigen November. Das abschnittsweise Ausheben des Beckens wird bei planmäßigem Verlauf insgesamt rund vier Monate dauern, die Errichtung des Überleitungskanals rund zwei Monate. Die **gesamte Fertigstellung** des Projektes „Grünbachversickerung Neu“ ist im **Laufe des Jahres 2027** vorgesehen.



Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Stadtrat Ralph Schäfer, MSc.





NOCH KNAPP FÜNF MONATE BIS ZUR OÖ LANDESGARTENSCHAU WELS

„Stadt der Gärten“ wächst hoch hinaus

In allen sechs Gartenwelten der OÖ Landesgartenschau Wels 2027 wird intensiv gebaut, gestaltet und gepflanzt. Ob Findling, Flusstrittbecken oder Flugvoliere – die Stadt der Gärten wächst bis Jahresende um weitere Highlights.

Bis Jahresende entstehen weitere prägende Erlebnisbereiche: Von neuen Themen- und Schaugärten im **Volksgarten** über das lebende Heckenlabyrinth am **Reinberg** bis zu neuen Natur- und Wassererlebnissen im **Stadt- oder Traungarten**. Einen besonderen Blick auf die wachsende Stadt der Gärten ermöglicht der neue **Stadt-der-Gärten-Heißluftballon**, der seit Anfang Oktober als weithin sichtbarer Botschafter in ganz Oberösterreich unterwegs ist.

„Für die nächstjährige Landesgartenschau ist es wirklich höchste Zeit zum In-die-Luft-Gehen! Denn diese Ballonfahrt vermittelt aus der Vogelperspektive bestens, was in den sechs künftigen Gartenwelten schon alles an Vorbereitungsarbeiten passiert ist.



V.l. Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Dipl.-Ing. Gottfried Struggl, Geschäftsführer der Landesgartenschau Wels 2027.

Egal ob im Volksgarten, am Reinberg oder im Tiergarten: Überall wird eifrig gebaut, gegraben und gepflanzt, damit unser Wels zeitgerecht für die Eröffnung Anfang April 2027 zur ‚Stadt der Gärten‘ wird“, betonte Bürgermeister **Dr. Andreas Rabl** anlässlich der Ballonfahrt, die einen eindrucksvollen Blick auf die Stadt der Gärten eröffnete.

Geschäftsführer der Landesgartenschau Wels 2027 **Dipl.-Ing. Gottfried Struggl ergänzt**: „Die großen Strukturen der ‚Stadt der Gärten‘ sind bereits sichtbar. Jetzt entstehen Schritt für Schritt jene besonderen Details und Erlebnisse, die jeder unserer sechs Gartenwelten ihren eigenen Charakter geben. Ob neue Gartenideen im Volksgarten, das lebende Labyrinth am Reinberg oder die vielfältigen Pflanzungen in der gesamten Stadt. Mit jedem Umsetzungsschritt wächst die Vorfreude auf die Eröffnung im April 2027.“

Universität Oxford im Welser Tiergarten

Seit etwas mehr als einem Monat führt die Doktorandin **Isobelle Hawkins** vom Department of Experimental Psychology der University of Oxford im **Tiergarten Wels** eine **Kognitionsstudie** mit **Kea-Papageien** und **Bartaffen** durch.

Die Studie findet in Kooperation mit dem Fachbereich Psychologie der **Universität Salzburg** statt, an dem auch der Zoologische Leiter des Tiergartens Wels, **Dr. Gyula Gajdon**, als Senior Scientist tätig ist. Über einen Kollegen am Fachbereich wurde dieser auf die Forschungsarbeiten von Isobelle Hawkins aufmerksam, wodurch die Zusammenarbeit zustande kam. Bei der Datenerhebung im Tiergarten Wels wird sie von Studenten der Universitäten Leipzig und Wien unterstützt.

Es ist uns natürlich eine große Ehre, Partner von Oxford zu sein, der renommiertesten Bildungseinrichtung der Welt. Der Tiergarten ist nicht nur ein Natur- und Freizeitparadies, sondern auch eine Stätte hochrangiger wissenschaftlicher Arbeit.

Tiergartenreferent Stadtrat Thomas Rammerstorfer

Im Mittelpunkt der Studie stehen sogenannte Cup-Tests (Bechertests), ein etabliertes Verfahren der vergleichenden Kognitionsforschung. Dabei müssen die Tiere versteckte Futterbelohnungen anhand unterschiedlicher Hinweise lokalisieren. Auf diese Weise lassen sich verschiedene kognitive Fähigkeiten untersuchen, darunter Gedächtnis, Lernfähigkeit und schlussfolgerndes Denken. In ihren bisherigen Untersuchungen mit Kindern konnte Isobelle Hawkins zeigen, dass bestimmte dieser Aufgaben erst im Alter von etwa sechs Jahren erfolgreich gelöst werden.

Während die Keas des Tiergartens Wels bereits an mehreren wissenschaftlichen Untersuchungen teilgenommen haben, stellt die erstmalige Einbindung der Bartaffen in eine Kognitionsstudie einen **besonderen Meilenstein** dar. Damit wird die vergleichende Kognitionsforschung im Tiergarten Wels auf eine weitere Tierart ausgeweitet. Die internationale Zusammenarbeit mit renommierten Forschungseinrichtungen unterstreicht die zunehmende Bedeutung des Tiergartens Wels als Standort wissenschaftlicher Forschung. Zugleich leistet die Studie einen wichtigen Beitrag zur weiteren Erfüllung des Forschungsauftrags des städtischen Welser Tiergartens. Nähere **Infos** unter **wels.at/tiergarten** im Internet!



Im Bild v.l. Stadtrat Thomas Rammerstorfer, Isobelle Hawkins und Dr. Gyula Gajdon bei den zu untersuchenden Keas.





Auch in dieser Amtsblatt-Ausgabe erhalten Sie in der Serie „Ein Blick hinter die Kulissen" Einblick in den abwechslungsreichen Arbeitsalltag der Stadt Wels. Diesmal ist der Winterdienst an der Reihe.

Winterdienst der Stadt Wels: Tag und Nacht im Einsatz für die Bürger

Wenn die Temperaturen sinken und die ersten Schneeflocken fallen, beginnt für viele Menschen der Winter. Für den **Winterdienst der Stadt Wels** laufen die Vorbereitungen dann längst auf Hochtouren. Bis zu **140 Mitarbeiter**, ein umfangreicher Fuhrpark und tonnenweise Streumittel stehen bereit, um Straßen, Radwege und Gehsteige möglichst sicher durch die kalte Jahreszeit zu bringen. Doch was passiert eigentlich hinter den Kulissen, bevor die ersten Räumfahrzeuge ausrücken?

Es ist ein Morgen, an dem die **Temperaturen unter den Gefrierpunkt** gefallen sind. Auf den Straßen glitzert eine dünne Eisschicht, der Verkehr nimmt langsam Fahrt auf, und die ersten Fußgänger machen sich auf den Weg zur Arbeit. Während viele Menschen noch auf einen warmen Kaffee hoffen, sind die Mitarbeiter des städtischen Winterdienstes bereits gefordert.

Jetzt zählt jede Minute: Straßen müssen geräumt, gefährliche Stellen gestreut und wichtige Verkehrsverbindungen freigehalten werden.

Dass der Verkehr auch bei winterlichen Bedingungen möglichst reibungslos funktioniert, ist kein Zufall. Dahinter steckt eine **Organisation**, die bereits **Monate vor dem ersten Schneefall** beginnt.

Der Winter beginnt im Sommer

Wer glaubt, der Winterdienst werde erst mit dem ersten Frost zum Thema, irrt. Die **Vorbereitungen** starten im **Sommer**. Dann werden die erforderlichen **Streumittel** beschafft und die Ausschreibungen für Streusalz und Splitt durchgeführt. Schließlich muss sichergestellt sein, dass ausreichend Material vorhanden ist, wenn die Temperaturen fallen.

Im **Oktober** wird es schließlich konkret: Geräte werden überprüft, Maschinen getestet und auf ihre Einsatztauglichkeit kontrolliert. Gleichzeitig werden die Bereitschaftsdienste eingeteilt. Ab diesem Zeitpunkt sind die Mitarbeiter bis ins Frühjahr auf Wintereinbrüche vorbereitet.







Für die Saison 2026/2027 sind die **Rufbereitschaften** von Kalenderwoche 42 im Jahr 2026 bis Kalenderwoche 16 im Jahr 2027 vorgesehen. Das bedeutet: Auch **außerhalb der regulären Dienstzeiten** muss jederzeit mit einem Einsatz gerechnet werden. Nächte, Wochenenden und Feiertage sind davon nicht ausgenommen.

Einen fixen Startschuss für die Arbeit gibt es dabei nicht. **Entscheidend ist die Witterung:** Sinkende Temperaturen, Schneefall oder Glatteisgefahr bestimmen, wann die Mannschaft tatsächlich ausrücken muss. **Bei Bedarf** kann der Winterdienst **rund um die Uhr** im Einsatz sein – bis zu 24 Stunden am Tag.

Zwei Bereiche, ein gemeinsames Ziel

Der Winterdienst ist in **zwei große Bereiche** gegliedert: Jener auf den Straßen sowie jener auf Geh- und Radwegen. Beide haben unterschiedliche Anforderungen, verfolgen aber dasselbe Ziel: Öffentliche Verkehrsflächen sollen auch im Winter möglichst sicher benutzbar bleiben. Ein Einsatzleiter koordiniert die Mitarbeiter, teilt die Aufgaben zu und legt fest, welche Routen und Sektoren abzuarbeiten sind. So weiß jeder, welcher Bereich betreut werden muss und wo die eigenen Prioritäten liegen.

Gerade bei einem Wintereinbruch ist eine klare Aufgabenteilung entscheidend. Schließlich können nicht alle Straßen und Wege gleichzeitig geräumt werden. Deshalb gilt eine eindeutige Reihenfolge: **Die Hauptverkehrsadern haben Vorrang vor weniger stark befahrenen Straßenzügen.** Erst wenn die wichtigsten Verbindungen bearbeitet werden, können weitere Bereiche nach und nach folgen.

Das erfordert nicht nur leistungsfähige Fahrzeuge, sondern auch eine **genaue Abstimmung zwischen den Teams**. Während die einen mit großen Räumfahrzeugen auf den Straßen unterwegs sind, kümmern sich andere um Gehsteige, Radwege und jene Flächen, auf denen Fußgänger und Radfahrer sicher vorankommen müssen.

Wenn der Alarm kommt

Wie ein typischer Einsatztag aussieht, lässt sich nicht auf eine einzige Uhrzeit festlegen. Der tatsächliche **Arbeitsbeginn** richtet sich nach der **Wetterlage** und der jeweiligen Dienstplanung. Bei unproblematischen





720 Kilometer Straße, **50** Kilometer Radwege und **140** Kilometer Gehsteige

Die Dimensionen des Welser Winterdienstes sind beachtlich. Insgesamt müssen rund 720 Kilometer Straßen – gerechnet mit der Reinigung beider Straßenseiten – von Schnee und Eis befreit werden. Dazu kommen etwa 50 Kilometer öffentliche Radwege und rund 140 Kilometer öffentliche Gehsteige. Hinter diesen Zahlen steckt eine l**ogistische Herausforderung**. Jede Route muss geplant, jedes Fahrzeug sinnvoll eingesetzt und jedes Streumittel bedarfsgerecht verwendet werden. Denn Schnee und Eis halten sich nicht an Dienstpläne. Je nach Wetterlage kann sich die Situation innerhalb kurzer Zeit verändern.

Damit die Mitarbeiter für möglichst viele Szenarien gerüstet sind, steht ein **umfangreicher Fuhrpark** zur Verfügung. Dazu gehören fünf Lastkraftwagen, fünf Kommunalfahrzeuge, ein Gräder (Planiermaschine), zwei Radlader, drei Bagger sowie 28 Kleinfahrzeuge. Ergänzt wird die Ausstattung durch weitere Arbeitsmaschinen, Traktoren und fünf Handpflüge. Auch beim **Streumaterial** ist vorgesorgt: 600 Tonnen Salz, 500 Tonnen Splitt und 32.000 Liter Salzsole stehen bereit. Damit verfügt die Stadt über beträchtliche Vorräte, um auf unterschiedliche winterliche Bedingungen reagieren zu können.





Bedingungen stehen Kontroll- und Vorbereitungsarbeiten im Vordergrund. Bei **Schneefall oder Glättegefahr** kann sich der Alltag dagegen schlagartig verändern. Die Bereitschaftsmitarbeiter müssen auch außerhalb der regulären Arbeitszeit erreichbar und einsatzbereit sein. Insbesondere in der **Nacht** sowie an **Wochenenden und Feiertagen** übernehmen eingeteilte Streckendienstmitarbeiter Aufgaben, sobald die Wetterlage dies erforderlich macht.

Dann heißt es: Fahrzeuge vorbereiten, die zugewiesenen Strecken abfahren, Schnee räumen und bei Bedarf Streumittel ausbringen. Dabei müssen die Mitarbeiter die jeweilige **Situation laufend im Blick behalten**. Welche Straßen sind bereits befahrbar? Wo besteht Glatteisgefahr? Welche Verkehrsverbindungen müssen besonders rasch freigehalten werden? Der Winterdienst ist damit weit mehr als das bloße Schieben von Schnee. Er ist ein Zusammenspiel aus Planung, Technik, Erfahrung und rascher Reaktion. Und auch wenn ein Einsatz abgeschlossen scheint, kann die nächste Wetteränderung bereits neue Arbeit bringen.

Was passiert im Sommer mit dem Winterdienst?

Wenn die Temperaturen wieder steigen und die letzten winterlichen Einsätze abgeschlossen sind, kehrt für die Mitarbeiter keineswegs Ruhe ein. Der Winterdienst ist nur ein **Teil ihrer Tätigkeit im Jahresverlauf**. Je nach organisatorischer Zuordnung arbeiten sie **in anderen Bereichen** weiter – beispielsweise im Straßen-, Brücken- und Wasserbau, in der Stadtgärtnerei, im handwerklichen Dienst oder bei den Kommunalen Diensten als KFZ-Lenker. Damit verfügt die Stadt über Mitarbeiter, die ganzjährig wichtige Aufgaben für die kommunale Infrastruktur übernehmen.

Sicherheit, die oft selbstverständlich erscheint

Wenn am Morgen die Straßen geräumt sind und die Gehsteige wieder benutzt werden können, nehmen viele Menschen den **Aufwand dahinter** kaum wahr. Das ist verständlich: Schließlich soll der Verkehr auch bei Schneefall und Minustemperaturen möglichst normal weiterlaufen. Doch hinter geräumten Straßen und gestreuten Wegen stehen monatelange Vorbereitungen, ein umfangreicher Fuhrpark, große Materialreserven und Mitarbeiter, die sich auf wechselnde Wetterbedingungen einstellen müssen. Die Arbeit beginnt lang vor dem ersten Schneefall und endet nicht selten erst, wenn die winterlichen Bedingungen wieder nachlassen. Diese kommunale Leistung wird besonders dann sichtbar, wenn sie gebraucht wird. Der Erfolg zeigt sich darin, dass der Alltag trotz Schnee und Eis weitergeht.

Mobilitätsstadtrat Stefan Ganzert: „Beim Winterdienst gilt die Maxime: Frühzeitig gerüstet sein ist besser! Sobald in Wels winterliche Verhältnisse herrschen, fahren die Mitarbeiter aus und machen die Straßenzüge frei – die Hauptverkehrsrouten natürlich zuerst. Unabhängig davon können alle Verkehrsteilnehmenden zusammenhelfen, um die Unfallgefahr möglichst zu reduzieren: Daher bitte nur so schnell fahren, wie es die Fahrbahnverhältnisse zulassen!“



WELS INFORMIERT

WINTERDIENST

Sichere Wege für alle: Bitte denken Sie ans Räumen.

Wichtige Hinweise für Haus- und Grundstückseigentümer

Spätestens, wenn der erste Schnee fällt, stellt sich für viele Haus- und Grundstückseigentümer die Frage, wer bei den vor der Liegenschaft befindlichen Gehwegen für die Schneeräumung und Streupflicht verantwortlich ist. Aus diesem Grund informiert die Stadt Wels an dieser Stelle über die wichtigsten Regelungen im Bereich des Winterdienstes und ersucht gleichzeitig um Beachtung und Einhaltung der Vorschriften.

Wer muss reinigen?
Alle Haus- und Grundstückseigentümer in Ortsgebieten (Bereich zwischen den Hinweiszeichen „Ortsgebiet“ und „Ortsende“) sind gesetzlich verpflichtet, die öffentlichen Gehsteige, Geh- und Radwege sowie Stiegenanlagen entlang ihrer Liegenschaft rechtzeitig von Schnee und Verunreinigungen zu säubern.

Wann ist zu reinigen?
An Werktagen (Montag bis Samstag) müssen Haus- und Grundstückseigentümer von 06:00 bis 20:00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 07:00 bis 20:00 Uhr säubern und streuen.

Wie ist zu reinigen?
Grundsätzlich sind öffentliche Gehsteige, Geh- und Radwege sowie Stiegenanlagen entlang der gesamten Liegenschaft rechtzeitig von Schnee und Verunreinigungen zu säubern. Ist ein Gehsteig breiter als drei Meter, so besteht keine gesetzliche Verpflichtung, den darüber hinausgehenden Teil des Gehsteiges von Schnee und Verunreinigungen zu säubern. In Straßen oder Fußgängerzonen ohne Gehsteig ist der Straßenrand in einer Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen. Dies gilt auch für die Eigentümer von Verkaufshütten.

Achtung: Schneehaufen, die von Schneepflügen der Straßenverwaltung auf den Gehsteig geschoben werden, müssen ebenfalls entfernt werden.

Was ist nicht erlaubt?
Der von den Hauszufahrten oder Grundstücken gekehrte Schnee soll auf der eigenen Liegenschaft deponiert werden - und nicht auf der Straße oder dem Gehsteig landen. Geschieht dies nicht und es kommt zu Unfällen, drohen den Liegenschaftseigentümern neben der zivilrechtlichen Haftung auch strafrechtliche Verfolgungen.

Achtung: Kein Versicherungsschutz!

Das Ablagern des Schnees aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße oder den Gehsteig ist nur nach vorherigem Einholen einer behördlichen Bewilligung erlaubt.

Was ist bei Glätte zu beachten?
Bei Glätte ist von den Haus- und Grundstückseigentümern mit Sand oder Rollsplitt so zu streuen, dass dadurch ein sicherer Weg vorhanden ist. Schädliche Chemikalien sowie Streusalz dürfen auf diesen Flächen nicht verwendet werden.

§ **Wo findet man den Gesetztestext:** Die Pflichten der Liegenschaftseigentümer (Anrainer) gründen sich auf § 93 Straßenverkehrsordnung 1960. Den vollständigen Gesetzestext finden Sie im Internet unter www.ris.bka.gv.at - Pfad: Bundesrecht - Eingabe „StVO“ in „Suchworte“ und „93“ in „Paragraph“.



Auskünfte zu den rechtlichen Regelungen zum Winterdienst:
Stadt Wels - Bau-, Gewerbe- und Verkehrsangelegenheiten
Tel. +43 7242 235 5940, E-Mail: bgv@wels.gv.at

wels.at



Wels bietet Schülern strukturiertes **Schnupper-Kinderbetreuen**

„Wie funktioniert ein Hort?“ „Wie sind die Abläufe in einem Kindergarten?“ „Und was ist überhaupt Elementarpädagogik?“ Antworten auf diese Fragen holten sich Schüler der 4. Klassen der Mittelschule 8 Lichtenegg bei einem Berufsorientierungsprojekt im städtischen Hort Herrengasse. Auch Bildungsreferent Vizebürgermeister Mag. Klaus Schinninger (Bild, 3.v.l.) überzeugte sich vor Ort vom Angebot.

Das Projekt verfolgt das Ziel, Schülern die **Tätigkeitsfelder** in **Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen** (KBBE) **praxisnah** näherzubringen. Konkrete Einblicke in den pädagogischen Alltag sollen Vorurteile abbauen und das Interesse an einer Ausbildung in der Elementarpädagogik fördern. Darüber hinaus sollen die Jugendlichen Stärken und Interessen im Umgang mit Kindern sowie die vielfältigen Entwicklungsmöglichkeiten und gesellschaftliche Bedeutung des Berufsfeldes erkennen.

Bei den **Schnuppertagen** im Hort Herrengasse standen insbesondere folgende **Inhalte** im Mittelpunkt: Vermittlung grundlegender Kompetenzen im Bereich Beobachtung, pädagogische Planung sowie Beziehungs- und Bildungsarbeit mit Kindern, Sensibilisierung für die Bedeutung vielfältiger Teams in pädagogischen Einrichtungen und gezielte Ansprache aller Geschlechter für das Berufsfeld der Elementarpädagogik. Zahlreiche **Informationen** erhielten die Lichtenegger Mittelschüler zudem über unterschiedliche **Ausbildungswege** von der Bildungsanstalt für Elementarpädagogik (BAfEP) über Fachschulen für Assistenzberufe und Kollegs bis hin zu Quereinsteiger-Modellen.

Der Fachkräftebedarf im Bereich der Elementarpädagogik ist allgemein bekannt. Oftmals verbinden junge Menschen allerdings unrichtige Vorstellungen mit diesem Berufsfeld. Solche Berufsorientierungsprojekte in den 4. Klassen der Mittelschulen bringen den Schülern die vielfältige Arbeit in unseren Kinderbildungs- und Betreuungseinrichtungen näher und leisten damit einen wichtigen Beitrag zur beruflichen Entscheidungsfindung.

Bildungsreferent Vizebürgermeister Mag. Klaus Schinninger

Pensionsversicherungsanstalt Sprechtage

Jeden **Montag** und **Mittwoch** in der **ÖGK Wels** (Hans-Sachs-Straße 4). An Feiertagen ist kein Ersatztermin vorgesehen. Zur Vorsprache bitte unbedingt Lichtbildausweis als Identitätsnachweis mitbringen! Tel. Voranmeldung: **Tel. +43 5 0303 36 170**

Mieterschutzverband Oberösterreich

Einen Sprechtag hält der Mieterschutzverband O.Ö. **jeden Dienstag (außer jeden 2. Di im Monat)** von **09:00 bis 12:00 Uhr** in der **AK-Bezirksstelle, Roseggerstr. 8** ab. Telefon **+43 680 219 38 48.**

„16 Tage gegen Gewalt an Frauen“: **Kampagne** auch in der **Stadt Wels**

Von **25. November bis 10. Dezember** findet jährlich die internationale Kampagne **„16 Tage gegen Gewalt an Frauen und Mädchen“** statt. Die Stadt Wels nimmt auch heuer wieder mit mehreren Aktionen und Veranstaltungen an dieser internationalen Kampagne teil.

Der traditionelle Start ist am **Dienstag, 25. November** um 09:00 Uhr mit dem Aufhängen der **Flaggen** der Aktion **„Frei leben ohne Gewalt“** der Menschenrechtsorganisation „Terre des femmes“ am **Stadtplatz** (gegenüber dem Rathaus). Ebenfalls am **Dienstag, 25. November** wird ein Teil der **Stadtmauer** beim Ledererturm im Zuge der UN Women Aktion **„Orange the World“** in der Farbe Orange bestrahlt.

Dies ist der Auftakt zur jährlichen **Spendenaktion**: Heuer gibt es als Dankeschön für eine kleine finanzielle Unterstützung und sichtbares Zeichen der Aktion ein **oranges Brillentuch, eine orange Metallschleife oder ein oranges Armband**: Und zwar im **Rathaus** (Stadtplatz 1) in der Dienststelle Bürgeranliegen im Bürgercenter (Erdgeschoß, Zi. 7) und im Büro von Frauenreferentin Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger (1. Stock, Zi. 174), im **Alten Schlachthof** im Büro der städtischen Frauenbeauftragten Claudia Glössl, MAS MSc MA (Dragonerstraße 24, Zi. 04) sowie im Amtsgebäude **Greif** (Rainerstraße 2) am Infopoint im Erdgeschoß. Der Erlös kommt einer von Gewalt betroffenen Frau mit Kindern, die von der Dienststelle Kinder- und Jugendhilfe betreut und vorgeschlagen wird, zugute.

Weiters gibt es die sichtbaren Zeichen der Aktion bei den **begleitenden Veranstaltungen** im **Medienkulturhaus** (Pollheimerstraße 17): Am **Donnerstag, 3. Dezember** (Einlass: 18:00 Uhr mit Get-Together im Kinofoyer, Beginn: 19:00 Uhr, anschließender gemeinsamer Austausch bei Getränken und Brötchen) findet im Programmkino bei **freiem Eintritt** ein **Filmabend** statt.

Zu sehen ist der im Spätherbst gestartete neue Film **„Lügen über meine Mutter“,** die Verfilmung des gleichnamigen Bestsellers von Daniela Dröscher unter der Regie von Aron Lehmann. Weitere Infos sind unter **programmkinowels.at/specials/luegen-ueber-meine-mutter** im Internet abrufbar! Verbindliche **Anmeldungen** sind **ab sofort** bei der städtischen Frauenbeauftragten unter Angabe von Name, Adresse, Telefonnummer sowie E-Mail-Adresse unter **Tel. +43 7242 235 5050** sowie E-Mail **fg@wels.gv.at** möglich.

Am **Freitag, 4. Dezember** ab 19:30 Uhr folgt in Kooperation mit den mkh studios und Wortwerkler ebenfalls bei freiem Eintritt der **Poetry Slam** „She slams – Starke Stimmen gegen Gewalt an Frauen und Mädchen“. Auch für diese Veranstaltung werden Anmeldungen ab sofort entgegengenommen. Weitere Informationen sind unter **medienkulturhaus.at/poetry-slam** im Internet ersichtlich.

Hinter jeder Zahl steht ein Mensch, hinter jeder Gewalterfahrung ein Schicksal. Es ist unsere gemeinsame Verantwortung, hinzusehen, Betroffenen zuzuhören und ihnen Unterstützung anzubieten. Mit den ‚16 Tagen gegen Gewalt‘ setzen wir in Wels ein sichtbares Zeichen der Solidarität und zeigen: Gewalt gegen Frauen und Mädchen geht uns alle an.

Frauenreferentin Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger



Equal Pay Day heuer am 5. November

Am **Equal Pay Day** (EPD) haben vollzeitarbeitende Männer das Jahreseinkommen von vollzeitarbeitenden Frauen erreicht – dieses Jahr am **Donnerstag, 5. November**. Dies bedeutet, Frauen arbeiten 308 Tage bezahlt und 57 Tage unbezahlt. Heuer fällt der Tag drei Tage später als 2025. Im **Zehn-Jahres-Vergleich** ist das eine **Verbesserung** von knapp **vier Wochen** (2016 fiel der EPD auf Dienstag, 11. Oktober). Es geht somit langsam Schritt für Schritt vorwärts. Gleiche Bezahlung für gleichwertige Tätigkeit bleibt jedoch weiterhin ein Thema.

Den EPD berechnet die Arbeiterkammer Oberösterreich jährlich anhand von Daten der **Statistik Austria** (Lohnsteuerstatistik 2024, Stand Dezember 2025). Frauen verdienen 2026 durchschnittlich 57.446 Euro brutto, Männer 67.988 Euro (verglichen werden Vollzeit beschäftigte Frauen und Männer). Für **Einkommensgleichheit** wäre ein **Plus** von **18,4 Prozent** nötig (2016 waren es 28,8 Prozent).

Durch die strukturellen Rahmenbedingungen in der Arbeitswelt ist die Situation in **Wels-Stadt** besser: Für hier beschäftigte Frauen gilt **Mittwoch, 11. November** als EPD. Dies entspricht 51 Gratis-Arbeitstagen und einem **notwendigen Plus** von **16,2 Prozent**. Im Land **Oberösterreich** war der EPD bereits am **Freitag, 23. Oktober**, und das erforderliche **Plus** beträgt **23,7 Prozent**.

Aus den Bildungsdaten ist ersichtlich, dass mehr Frauen die Schullaufbahn mit Matura abschließen. Auch auf den Unis sind Frauen in der Mehrheit, die ihre Studien abschließen. Am Arbeitsmarkt hinkt die Gleichstellung jedoch nach. Um dies aufzuholen, wäre neben einer gerechten Verteilung von bezahlter und unbezahlter Arbeit die Umsetzung der **Lohntransparenz** hilfreich. Diese ist die beste Voraussetzung für den gleichen Lohn für gleiche Arbeit, schafft Klarheit und ist ein wichtiger Baustein für das Ende der systematischen Ungleichbehandlung am Arbeitsmarkt. Gleichzeitig sind diese Bausteine für ein selbstbestimmtes und finanziell unabhängiges Leben die beste Gewaltprävention für Frauen.



Im Bild v.l. Frauenbeauftragte Claudia Glössl, MAS MSc MA und Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger.

Heuer gibt es neben dem **Informationsfolder** und dem beliebten **Haushaltsplan**, mit dem humorvoll die Verteilung der unbezahlten Tätigkeiten sowie Kinderbetreuung und der „Mentalen Last" in Beziehungen ausgetestet werden können, auch **Taschen**. Beides wird bei diversen Aktionen – in Gruppen- und Einzelgesprächen sowie bei Veranstaltungen – verteilt.

Faire Bezahlung ist mehr als eine Frage der Gerechtigkeit. Sie schafft die Grundlage für finanzielle Unabhängigkeit und ein selbstbestimmtes Leben. Frauen müssen von ihrer Arbeit genauso leben und ihre Zukunft genauso eigenständig gestalten können wie Männer. Deshalb müssen wir Einkommensunterschiede abbauen, Lohntransparenz stärken und dafür sorgen, dass auch die unbezahlte Arbeit in unserer Gesellschaft gerechter verteilt wird.

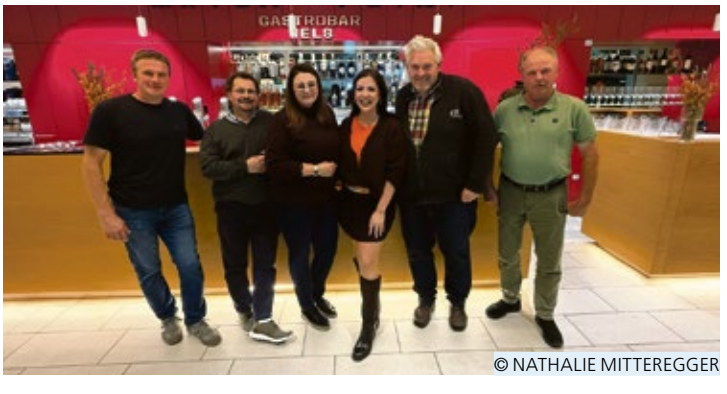
Frauenreferentin Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger



Wochenmarkt: Neuer **Vorstand** und **Stadtmarkt** wieder zurück am **KJ**

Einen neuen Vorstand hat der Verein der Welser Wochenmarktbeschicker: Gemeinderätin Ing. Olivera Stojanovic, BSc löst als Obfrau Vanessa Zampieri ab, die diese Funktion etwas mehr als ein Jahr interimistisch innehatte.

Unterstützt wird Stojanovic von ihren Stellvertretern Josef Gangl und Nathalie Mitteregger sowie den Duos Monika Gschneidtner/Anna Zampieri (Schriftführung), Josef Gangl/Josef Hehenberger (Kassenführung) sowie Josef Zauner/Richard Eberlberger (Rechnungsprüfung). Der zuständige Stadtrat **Dr. Martin Oberndorfer** (Wirtschaft und Wissen) gratuliert den Vereinsvertretern und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit. Der Wochenmarkt am Zentralmarktgelände (Hamerlingstraße 8) ist grundsätzlich jeden **Mittwoch und Samstag** von **06:00 bis 13:00 Uhr** geöffnet. Übrigens: Ab **Freitag, 13. November** übersiedelt der wöchentliche **Stadtmarkt** wieder retour auf den dann nahezu fertig sanierten **Kaiser-Josef-Platz**. Das baustellenbedingte „Exil" auf dem Zentralmarktgelände gehört damit ebenso der Vergangenheit an wie die reduzierten Öffnungszeiten: Die Beschicker sind künftig wieder **jeden Freitag** von **07:00 bis 18:00 Uhr** für ihre Kunden da. Nähere allgemeine **Infos** zu den Welser Märkten sind unter **wels.at/markt** zu finden!



© NATHALIE MITTEREGGER

WOCHENMARKT (Marktgelände in der Hamerlingstraße)

Kekserlmarkt mit Marianne Muggenhuber

Samstag, 28. November 2026 | 07:00 bis 12:00 Uhr
Samstag, 5. Dezember 2026 | 07:00 bis 12:00 Uhr
Samstag, 12. Dezember 2026 | 07:00 bis 12:00 Uhr



Marktreferent Stadtrat Dr. Martin Oberndorfer freut sich auf die Zusammenarbeit mit dem neuen Vereinsvorstand (im Bild l.) sowie über die Rückkehr des freitäglichen Stadtmarktes vom Zentralmarktgelände (im Bild o.) auf den Kaiser-Josef-Platz.





POLITIK HAUTNAH ERLEBEN

Welser Schülerinnen **auf den Spuren** von Vizebürgermeisterin Raggl-Mühlberger

Politik ist nicht nur etwas für Erwachsene – sie gestaltet direkt die Zukunft junger Menschen. Genau hier setzt die Initiative „Girls in Politics“ an: Am Donnerstag, 22. Oktober tauschten 17 Schülerinnen der 4. Klassen der Mittelschule 8 Lichtenegg das Klassenzimmer gegen spannende Einblicke in den politischen Alltag der Stadt Wels. Bereits zum zweiten Mal nach 2025 öffnete Frauenreferentin Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger dabei ihre Türen für interessierte Schülerinnen.

Der Tag startete mit einer Kennenlernrunde im Besprechungszimmer des Bürgermeisters. Die Teilnehmerinnen hatten die Möglichkeit, die Vizebürgermeisterin und ihr **Berufsfeld kennenzulernen**. Auf die Frage „Wie wird man eigentlich Politikerin?“ gab es persönliche Einblicke in ihren Werdegang und über Abläufe und Entscheidungen im Gemeinderat und Stadtsenat.



Anschließend erlebten die Teilnehmerinnen hautnah, wie vielseitig kommunale Politik ist, und sie hatten die Möglichkeit, in sämtliche Ressorts der Referentin hineinzuschnuppern. Bei einem **Rundgang durch die Innenstadt** erhielten die Mädchen erste spannende Vorab-Einblicke in die **Planungen zur Landesgartenschau „Stadt der Gärten“ 2027**. Anschließend hieß es „Bühne frei“: Im **Stadttheater Greif** wechselten die Schülerinnen selbst die Perspektive: Sie durften die Bühne betreten, erfuhren Details zur Technik wie Schnürboden und Drehbühne und schauten im Orchestergraben und in den Katakomben hinter die Kulissen. Um auch die soziale Verantwortung der Stadt besser zu verstehen, lernten die Mädchen beim Besuch des **Sozialpsychischen Kompetenzzentrums** wichtige Anlaufstellen der Stadt kennen – von der Familienberatung bis hin zu Streetwork.

Den gelungenen Ausklang bildete ein **gemütliches Pizzaessen**, bei dem Mädchen ihre Eindrücke reflektierten und noch die Möglichkeit hatten, Fragen zu stellen. Die Schülerinnen nahmen nicht nur wertvolles Wissen, sondern vor allem das Gefühl mit, dass junge Frauen in der Kommunalpolitik etwas bewegen können und ihre Stimmen zählt.

Es macht Freude, den jungen Mädchen zu zeigen, wie lebendig, vielseitig und vor allem gestaltbar unsere Stadtpolitik ist. Wenn wir wollen, dass sich mehr Frauen in der Politik engagieren, müssen wir Mädchen früh ermutigen, ihre eigenen Ideen einzubringen und Selbstvertrauen zu fassen.

Frauenreferentin Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger

DORNER MAYER ELEKTRIK
Elektroinstallationen
Alarmanlagen
Videoüberwachung
Zentralschließanlagen
Zutrittssysteme
0 72 42 / 42 44 1
www.dorner-mayer.at
24-Störungs- u. Aufsperrdienst
0 800 / 20 44 66



Raiffeisen Immobilien



EXKLUSIVE 4-ZIMMER EIGENTUMSWOHNUNG MIT SCHÖNEM WEITBLICK!

- Wohnfläche ca. 108 m²
- Attraktive Eigentumswohnung im 1. Obergeschoss, mit zwei großzügigen Balkonflächen
- Hochwertige Ausstattung mit einem unverbaubaren Panoramablick auf die Stadt Wels
- Inklusive zwei Tiefgaragenstellplätze
- HWB: 35 kWh/m²a
- Kaufpreis: EUR 575.000,–



WOHNHAUS MIT GROSSEM GRUNDSTÜCK

- Wohnfläche ca. 130 m²,
- Grundfläche ca. 1.004 m²
- Möglichkeit für zwei getrennte Wohneinheiten
- HWB: 291 kWh/m²a
- Nicht barrierefrei
- Kaufpreis: EUR 380.000,–



MODERNE EIGENTUMS-WOHNUNG NAHE WELAS PARK!

- Wohnfläche ca. 74,77 m²,
- Loggia ca. 6,17m²
- Großer Wohn- und Essbereich inkl. Küche
- Tiefgaragenstellplatz im Eigentum
- HWB: 39 kWh/m²a
- Nicht barrierefrei
- Kaufpreis: EUR 254.000,–

SERVICECENTER FÜR DETAILUNTERLAGEN:
T +43 50 65 96-8002
E anfragen@raiffeisen-immobilien.at

raiffeisen-immobilien.at



BERATUNG IN IHRER REGION:

Michael Fuchsberger
Leiter des Immobilienbüros Wels
T +43 676 81 41 92 81
E fuchsberger@raiffeisen-immobilien.at

Jubiläum: **40 Jahre** Frauenhaus Wels

Seit bereits 40 Jahren bietet das Frauenhaus Wels Frauen und Kindern Zuflucht, Sicherheit und neue Perspektiven. Dieses besondere Jubiläum wurde kürzlich in den Minoriten begangen. Mit mehr als 100 Gästen blickte man bei einem gelungenen, unterhaltsamen und bewegenden Abend auf die vergangenen vier Jahrzehnte zurück. Die Festreden an diesem Abend hielten Landeshauptmann-Stellvertreterin **Mag. Christine Haberlander** und Vizebürgermeisterin **Christa Raggl-Mühlberger**.



© PRIVAT



KAISER-JOSEF-PLATZ MITTE/WEST

Neugestaltung in den finalen Zügen

Die Sanierung des westlichen Teils des Kaiser-Josef-Platzes geht mit großen Schritten voran.

Seit Freitag, 30. Oktober sind die **Parkplätze** auf der **Nordseite** (Mitte) sowie die **Taxistandplätze** wieder **freigegeben**. Darüber hinaus wurde der **Bereich West** wieder komplett **für den Verkehr** geöffnet. Gute Nachrichten gibt es auch für den **Welser Stadtmarkt**: Dieser kehrt ab **Freitag, 13. November** wieder vom Zentralmarktgelände auf seinen Stammplatz am **Kaiser-Josef-Platz** zurück und kann freitags von 08:00 bis 18:00 Uhr besucht werden.

Tanz in den Herbst

200 Gäste folgten der Einladung der städtischen Seniorenbetreuung zum „Tanz in den Herbst" in die Stadthalle.

Bei schwungvoller Musik und geselliger Atmosphäre wurde getanzt, gelacht und miteinander gefeiert. Das Duo „Bravour" sorgte für schwungvolle Musik und beste Tanzstimmung. Mit ihrem Auftritt begeisterte auch die Line-Dance-Gruppe „Cultivate" das Publikum. Die liebevolle **Tischdekoration** trug zur herbstlichen Atmosphäre bei. Diese wurde bereits am Vortag von Besuchern der städtischen **Generationentreffs** gestaltet, wobei auch Sozialreferentin Vizebürgermeisterin **Christa Raggl-Mühlberger** tatkräftig mithalf.



NACHHALTIG. EINZIGARTIG. **FÜR ALLE.**
Unsere Shops in Deiner Nähe:
- Vogelweiderstraße 29
- Florianiweg 7
- Welas Park
- Marchtrenk, Linzer Straße 33



Unsere Stores:

ReVital volkshilfe. SHOPS

Gut und günstig shoppen!

Warenspenden können während der Öffnungszeiten direkt in den Shops abgegeben werden.


AWARD 2026
EUROPEAN CITY OF CHRISTMAS
ORF OÖ
Weil wir OÖ lieben
Welser Weihnachtswelt
Bei uns wohnt das Christkind.
Ab 13. November 2026
WELS
2,2 km Lichterpfad
mit interaktiven Highlights
Shopping, Kulinarik
und Geschenkevielfalt
Christkindl-Eis
täglich Eislaufen am Stadtplatz
4 Märkte
Kunsthandwerk & Kinderprogramm
KI modifiziert



Willkommen in der Welser Weihnachtswelt

WELS IST EUROPEAN CITY OF CHRISTMAS

Festlich geschmückte Gassen, funkelnde Lichter, der Duft von Punsch und winterlichen Köstlichkeiten, handgefertigte Geschenkideen, stimmungsvolle Musik und ein liebevoll gestaltetes Programm für Groß und Klein – Das ist die Welser Weihnachtswelt!

Wenn die Tage kürzer werden und sich der Winter über die Stadt legt, beginnt in Wels eine ganz besondere Zeit. Zwischen Stadtplatz, Lendererturm, Pollheimerpark und den festlich beleuchteten Straßen warten liebevoll gestaltete Märkte, beeindruckende Lichtinszenierungen und besondere Erlebnisse. Hier darf man staunen, entdecken, genießen und sich von der besonderen Weihnachtsstimmung durch die Stadt tragen lassen.
Die Welser Weihnachtswelt verbindet dabei vieles, was die Adventzeit besonders macht: stimmungsvolle Märkte mit Kunsthandwerk und Kulinarik, den funkelnden Lichterpfad durch die Innenstadt, weihnachtliches Shopping in Geschäften und Boutiquen sowie die vielfältige Welser Gastronomie. So wird die Welser Innenstadt zu einem Ort, an dem sich Weihnachtsstimmung in vielen Facetten erleben lässt – zwischen Märkten, Lichtern, besonderen Geschäften und genussvollen Momenten.
Und mitten in all dem wohnt das Christkind. Hoch oben im Lendererturm können Besucher seiner Welt ganz nahekommen und ihre Wünsche auf die Reise schicken. So wird aus einem Besuch in der Innenstadt mehr als nur ein Adventausflug – nämlich eine Reise durch eine Stadt, in der Weihnachten an vielen Ecken spürbar wird.

BEI UNS WOHNT DAS CHRISTKIND
UND MIT IHM EIN GANZ BESONDERER WEIHNACHTSZAUBER.

Weihnachten in Wels – eine ganze Stadt im Weihnachtszauber

BERGWEIHNACHT AM STADTPLATZ

Täglich von 11:00 bis 21:00 Uhr

Zwischen Lärchenholz-Hütten, festlicher Beleuchtung und dem Duft winterlicher Köstlichkeiten wird der Stadtplatz zum stimmungsvollen Mittelpunkt der Welser Weihnachtswelt. Zahlreiche kulinarische Angebote laden zum Genießen ein, während das neue Christkindl-Eis für winterlichen Spaß sorgt. In der Christkindl-Lounge wartet täglich ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm. Über allem wacht das wohl größte Christkind der Welt und gemeinsam mit dem Ledererturm, Christbaum, Adventkranz und vielen leuchtenden Lichterpfadfiguren taucht es den Stadtplatz in festlichen Glanz.





GÖSSER BIERGARTEN ADVENT

Do. 17:00 bis 21:00 Uhr | Fr. 15:00 bis 21:00 Uhr
Sa. 14:00 bis 21:00 Uhr | So. 14:00 bis 20:00 Uhr
Ab Dezember zusätzlich Mo. bis Mi. 17:00 bis 21:00 Uhr

Finnische Fachwerkbauten, wärmende Feuertonnen und erleuchtete Kastanienbäume verwandeln den Gösser Biergarten in ein stimmungsvolles Winterdorf. Der Markt empfängt Besucher mit regionalen Köstlichkeiten, traditionellem Kunsthandwerk und musikalischem Rahmenprogamm.

KUNSTHANDWERKSMARKT AM MINORITENPLATZ

NEU!

Freitag bis Sonntag | 11:00 bis 20:00 Uhr

20 Kunsthandwerkshütten bringen jedes Wochenende neue handgemachte Schätze auf den Minoritenplatz. Die Aussteller wechseln wöchentlich, dazu sorgt eine lebensgroße Weihnachtskrippe von Ulrich Mertel für besondere Weihnachtsstimmung.





WINTERZAUBER IM POLLHEIMERPARK

Täglich von 11:00 bis 21:00 Uhr

Wenn funkelnde Lichtfiguren zwischen den Bäumen erstrahlen, der Lichtertunnel den Weg weist und der Ledererturm im Hintergrund leuchtet, zeigt sich der Pollheimerpark von seiner besonders zauberhaften Seite. Zwischen den Lichtmotiven laden winterliche Schmankerl zum Aufwärmen ein. Für die kleinen Besucher wird es besonders abwechslungsreich: Kinderkarussell, Kettenflieger und Ponys machen den Winterzauber zu einem Lieblingsplatz für Familien.

POSTAMT UND HIMMLISCHES WOLKENREICH IM LEDERERTURM (24.12.26 geschlossen)

Montag bis Freitag jeweils von 15:00 bis 19:00 Uhr
Samstag & Sonntag jeweils von 11:00 bis 19:00 Uhr

Im malerischen Lederertурm können kleine Besucher die zauberhafte Welt des Christkinds entdecken. Vom Weihnachtspostamt mit Sonderbriefmarken führt der Weg über ein liebevoll gestaltetes Spielzimmer bis ins Himmlische Wolkenreich, wo Wunschzettel geschrieben und direkt in den Postkasten des Christkinds geworfen werden können. Und das Beste: Jeder Wunschzettel wird durch die Post mit einem persönlichen Brief beantwortet. Dank eww, Partner Treuhand und Tourismusverband Region Wels ist der Eintritt auch heuer wieder kostenlos.





LIONS CHARITY-HÜTTE

Täglich von 11:00 bis 21:00 Uhr

Punsch genießen und dabei Gutes tun: Die Lions Charity-Hütte am Ringstraßen-Platz gehört längst zur Welser Weihnachtswelt. Verschiedene Punschspezialitäten und kleine Köstlichkeiten sorgen für weihnachtliche Stimmung – für den guten Zweck.

Zauberhafte Momente für Groß und Klein

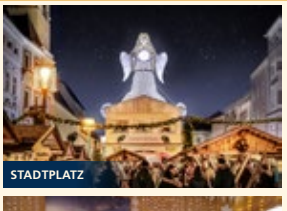
CHRISTKINDL-EIS

13.11.26 bis 06.01.27 | täglich 11:00 bis 21:00 Uhr

Mitten am Stadtplatz heißt es heuer erstmals während der Welser Weihnachtswelt: Schlittschuhe an und ab aufs Eis! Die neue Eisfläche bringt winterlichen Fahrspaß direkt in die Welser Weihnachtswelt und macht den Platz zu einem neuen Treffpunkt für kleine und große Eislauffans.

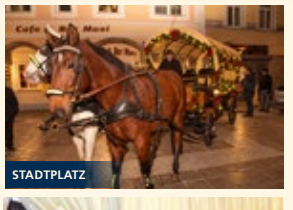
Eintritt: 3-Stunden-Tickets: ERW € 7,– | Kinder € 5,–
Verleih: Eislaufschuhe: ERW € 7,– | Kinder € 5,–





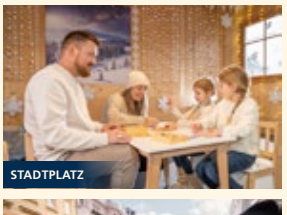
CHRISTKIND-LOUNGE

Täglich ein abwechslungsreiches Programm. Mehr dazu auf Seite 11



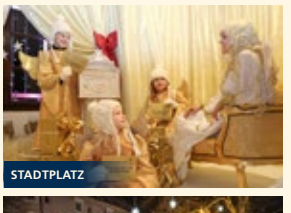
KUTSCHENFAHRTEN

Sonntag: 14:30 bis 17:30 Uhr
Tickets: ERW € 8,– | Kinder bis 12 J. € 5,– | Christkind-Lounge



EISZAUBER SPIELZIMMER & AUFWÄRMSTUBE

täglich 15:00 bis 19:00 Uhr
24.12. geschlossen



CHRISTKINDHELFER

verteilen Grüße vom Christkind & Kekserl
Freitag & Samstag
15:00 bis 17:00 Uhr



KINDERZUG

täglich 11:00 bis 21:00 Uhr



KINDERFAHR-GESCHÄFTE & PONYREITEN

Fahrgeschäft: tägl. 11–21 Uhr
Ponyreiten: tägl. 11–20 Uhr
(bei Schlechtwetter nicht)



Wir sind die „European City of Christmas" – eine größere Auszeichnung gibt es nicht für einen Weihnachtsmarkt! Wir vereinen Weihnachten wie es früher war mit historischem Ambiente, bester Kulinarik, großartigen Einkaufsmöglichkeiten, einem fantastischen Lichterpfad und natürlich mit dem Christkind, dass im extra renovierten Ledererturm während der Weihnachtswelt sein Zuhause hat. Freuen wir uns zusätzlich auf viele Neuerungen! Allen Welserinnen und Welsern und allen Gästen eine wunderbare Adventzeit in unserer Stadt!

DR. ANDREAS RABL
Bürgermeister

Welser Lichterpfad – Folge dem Licht

Wenn es dunkel wird, beginnt Wels zu funkeln. Der Lichterpfad führt durch die festlich beleuchtete Innenstadt und verbindet die schönsten Plätze der Weihnachtswelt miteinander. Rund 850.000 Licht- und Glitzerpunkte und 70 Kilometer Lichterketten lassen Straßen, Plätze und Fassaden erstrahlen. Interaktive Lichtinstallationen, besondere Fotospots und immer neue leuchtende Details machen den Spaziergang bis 2. Februar 2027 zu einem besonderen Wintererlebnis.

34 STATIONEN | **2,2 KM PFAD** | **70 KM LICHTERKETTEN** | **850.000 LICHT- & GLITZERPUNKTE**

LICHTERPFAD-QUIZ

Folgt dem Lichterpfad, entdeckt die Geschichten hinter den leuchtenden Motiven und löst unterwegs spannende Fragen. Wer das Rätsel knackt, darf sich über eine Urkunde und Kekse in der Christkindlstube freuen.

Mitmachen & entdecken!



Die Auszeichnung als European City of Christmas 2026 ist für uns Anerkennung und Auftrag zugleich, die Welser Weihnachtswelt mit Feingefühl weiterzuentwickeln. Im Mittelpunkt bleiben das Christkind, die familiären Werte und unser regionaler Weihnachtsmarkt – jene Besonderheiten, die diese Auszeichnung ermöglicht haben. Entscheidend ist, alle Partner an Bord zu holen: von den Beschickern über Handel und Gastronomie bis zu den Bewohnern unserer Stadt. Genau dieser Zusammenhalt macht die Welser Weihnachtswelt so besonders.

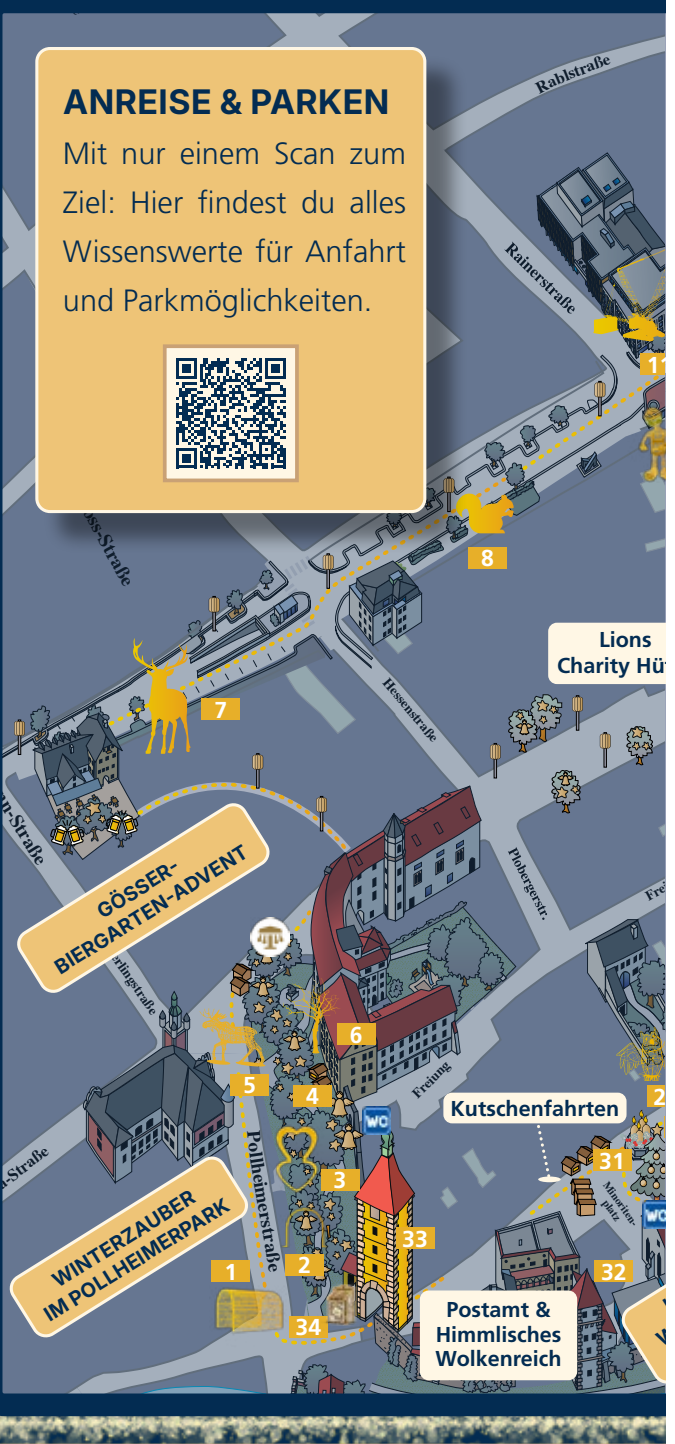
PETER JUNGREITHMAIR
Geschäftsführer der Wels Marketing & Touristik GmbH

Lichterpfad

LICHTERPFAD	
1	Lichtertunnel
2	Lichterbögen
3	Blumenherz (Gärtnerei Dopetsberger)
4	Engerl Pollheimerpark
5	Elch Emil (eww)
6	Leuchtende Bäume
7	Kleiner Hirsch
8	Eichhörnchen
9	Freundlicher Handwerker (Kellner & Kunz)
10	Raiffeisen Pferde
11	Kran Felbermayr
12	Wunschbaum
13	Oldtimerbus (Wels Linien)
14	Resch& Frisch Brezel
15	24 Kerzen Adventkranz (Diakonie)
16	Sterntaler (Sternapotheke)
17	Zauberrahmen
18	Fuchs
19	Bäume Ringstraße
20	Weihnachtskugeln FUZO
21	Dackel
22	Eisblumen (Grätnerei Kroißböck)
23	Großer Hirsch
24	Größtes Christkind der Welt
25	Theatergasse
26	Kaiser Maximilian
27	Adler auf der Schlange (Adler Apotheke)
28	Bussi- Bankerl + Wels
29	Weihnachtseule
30	Christbaum
31	Adventkranz
32	Schneekugel
33	Ledererturm
34	Postkasten (Briefkasten)

ANREISE & PARKEN

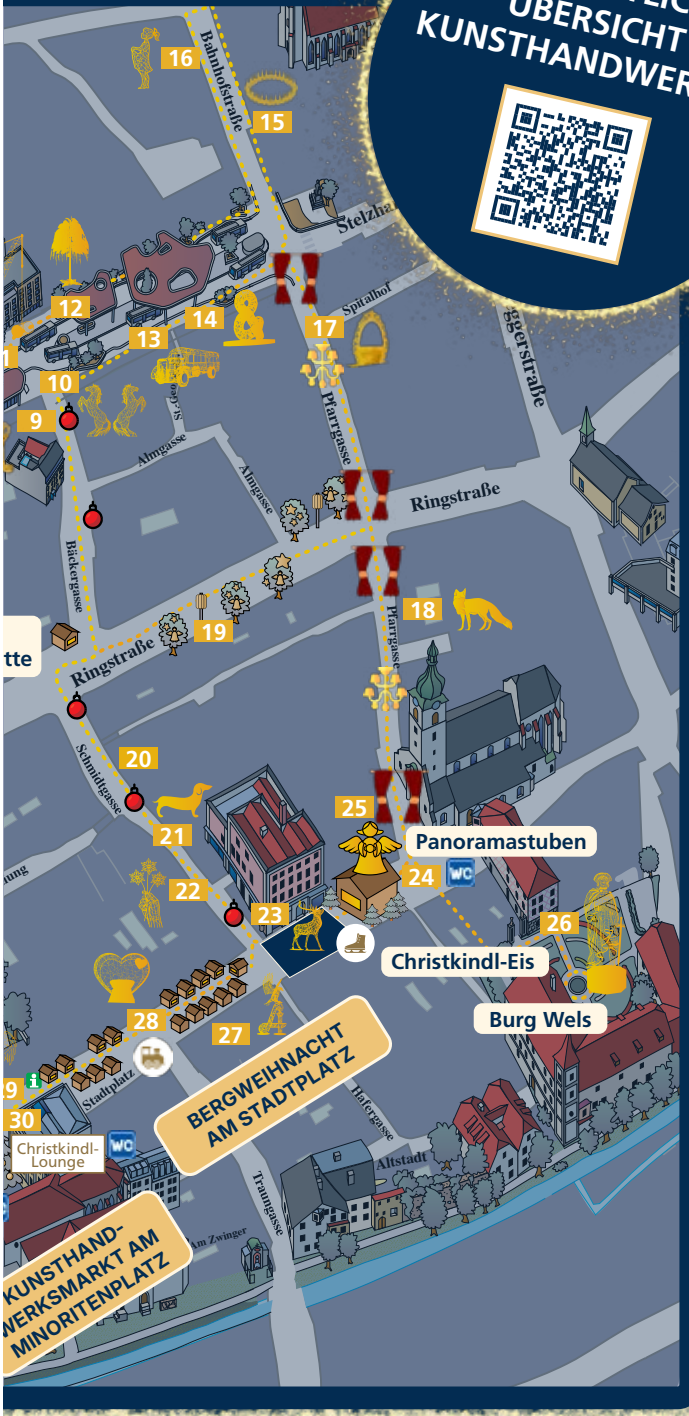
Mit nur einem Scan zum Ziel: Hier findest du alles Wissenswerte für Anfahrt und Parkmöglichkeiten.



WINTERZAUBER IM POLLHEIMERPARK

Bratwürstel Hütte (Grill&Co GmbH) Bosna, Bratwürstel, Spiralkartoffeln, div. Würstel, div. Heißgetränke	**Edelweißhütte** Verschiedenste Heiß- und Kaltge
	Süße Träume (Konditorei Tren
Mode & Geschenke (Familie Singh) Spielwaren, Geschenkartikel, Leder- & Textilwaren	**Schokofrüchte**
	Kettenflieger
	Kinderkarussell

Lageplan



BERGWEIHNACHT AM STADTPLATZ

Punschstube
Verschiedenste Heiß- und Kaltgetränke

Grillstadl (Familie Stieger)
Div. Würstel, Bosna, Heißgetränke

Churros (Norbert Kore)

Leberkäshütte (Sandra Weinhauser)
Leberkäs-, Schnitzel- und Schweinsbratensemmerl, Gulaschsuppe, Chilli con Carne, Heiß- und Kaltgetränke

Steinwelt (Heli`s edle Steinwelt)
Stein- und Holzfiguren, Schmuck, Halbedelsteine

Textiltraum (Familie Castaneda)
Kleidung, Accessoires, Plüschtiere

Kaiserschmarrnhütte (Cafe-Bar Jedermann)
Karamellisierter Kaiserschmarrn mit Zwetschkenröster &Heißgetränke (z.B. Bacardi Kirsch Punsch)

Käsewelt (Anitas Almwagerl)
Raclettebrot, Käse & Speck aus Österreich

Krapfen & Punsch (Familie Stieger)
Verschiedenste Donuts & Heißgetränke

Leckereien (Cevabdzinica Kod Dzeme)
Cevapcici, Bosna, Kafka

Kinderzug

Süße Träume (Konditorei Trenovski)

Innviertler Knedl Hütt`n (Leitner`s Gastro Zirkus)
Grammelknödel, Selchfleischknödel, Spinatknödel und Mini-Germknödel, Hot Sarti & Hot Aperol

Naschwerk (Familie Mittendorfer)
Schokofrüchte, Waffeln, gebrannte Mandeln

Genusswelt (Firlingerhof)
Heiß- und Kaltgetränke, Ofenkartoffeln

Dorfwirtin
Verschiedenste Heiß- und Kaltgetränke

Schmankerlhütte (Martin Gessl)
Belgische Pommes, Schweinsbratenweckerl, Heißgetränke

Geschenkideen (Laser-Wunsch)
Edelstahlschmuck, Küchenmagnete, Christbaumschmuck

Baumkuchen (Familie Kertész)

Genuss vom Grill (Michael Pointner)
Div. Würstel, Pommes, Heißgetränke

Christkindlstube
Verschiedenste Heiß- und Kaltgetränke

GESCHMÜCKTE CHRISTBÄUME

Auch dieses Jahr dürfen sich Besucher wieder in der gesamten Innenstadt über liebevoll geschmückte Christbäume mit selbstgemachtem Schmuck von Krabbelstuben, Kindergärten, Volksschulen und Horten erfreuen.



Die Welser Weihnachtswelt ist ein ganz besonderer touristischer Anziehungspunkt in der Adventzeit und bietet einen einzigartigen Anlass, Wels zu besuchen – für Gäste aus der Region ebenso wie für Besucher von weiter her. Gemeinsam mit unseren Partnern schnüren wir attraktive Weihnachtspakete, die den Adventgenuss mit einem Aufenthalt in unseren Welser Hotels verbinden. So können unsere Gäste die stimmungsvolle Weihnachtswelt erleben, sich in den Hotels verwöhnen lassen und sich zusätzlich über weihnachtliche Geschenke freuen. Mit dem Lichterpfad, der bis 2. Februar beleuchtet bleibt, schaffen wir darüber hinaus einen besonderen Anreiz, den Aufenthalt zu verlängern und Wels auch nach Weihnachten als Urlaubsziel zu entdecken.

KR HELMUT PLATZER
Aufsichtsratsvorsitzender Tourismusverband Region Wels

Wels entdecken. Shopping erleben. Genuss finden.

MIT DEM SHOPPING INSIDER UND GASTRO INSIDER WIRD DER NÄCHSTE STADTBESUCH GANZ EINFACH.

Ein besonderes Geschenk finden, durch die Innenstadt bummeln und anschließend gemütlich einkehren: In Wels liegen Shopping und Genuss nah beieinander. Zwei digitale Wegweiser helfen dabei, die passenden Adressen zu entdecken – direkt am Smartphone und mit wenigen Klicks.



SHOPPING INSIDER: DEIN NÄCHSTER LIEBLINGSLADEN IST VIELLEICHT GLEICH UMS ECK!

Auf der Suche nach einer schönen Geschenkidee oder einfach Lust auf einen Einkaufsbummel? Der Shopping Insider macht die Welser Innenstadt zum persönlichen Shoppingerlebnis. Entdecke Geschäfte in deiner Nähe, finde passende Shops und stelle deine individuelle Shoppingroute zusammen.

Ob eine kleine Aufmerksamkeit, ein Geschenk für deine Liebsten oder etwas Schönes für dich selbst: Entdecke die Vielfalt der Welser Geschäfte und lass dich vor Ort persönlich beraten. So wird aus der Geschenksuche ein entspannter Bummel mit neuen Ideen.

SO EINFACH GEHT'S:

» **QR-Code scannen:**
Geschäfte in deiner unmittelbaren Nähe entdecken.

» **Passende Shops finden:**
Besondere Geschenkideen und persönliche Beratung erleben.

» **Shoppingroute planen:**
Deine Lieblingsadressen auswählen und Wels auf deine Art erkunden.

JETZT QR-CODE SCANNEN UND DEINEN NÄCHSTEN SHOPPINGBUMMEL STARTEN!

wels.at/shoppinginsider

GASTRO INSIDER: WORAUF HAST DU HEUTE APPETIT?

Ein gemütlicher Kaffee zwischendurch, ein gutes Essen nach dem Einkaufsbummel oder ein genussvoller Abend mit Freunden: Mit dem Gastro Insider findest du den passenden Betrieb für deinen nächsten Genussmoment in Wels.

Vom traditionellen Wirtshaus über das gemütliche Café bis zum modernen Restaurant erhältst du einen schnellen Überblick über die teilnehmenden Gastronomiebetriebe. Entdecke neue Adressen oder schau nach, was dein Lieblingslokal heute auf der Karte hat.

Online-Speisekarten, aktuelle Öffnungszeiten und direkte Navigation erleichtern die Auswahl. So kannst du deinen Besuch bequem planen und dich schon auf das gemeinsame Essen freuen.

SUCHEN WAR GESTERN. FINDEN IST HEUTE!

» **Speisekarten online ansehen:**
Entdecken, worauf du Lust hast.

» **Live-Öffnungszeiten prüfen:**
Sehen, welcher Betrieb geöffnet hat.

» **Direkt zum Lokal navigieren:**
Den passenden Genussmoment ohne Umwege erreichen.

JETZT QR-CODE SCANNEN, LOKAL ENTDECKEN UND GENUSS WÄHLEN!

wels.at/gastroinsider

GESCHENKTIPP VOM CHRISTKIND: WELS CARD

Schenken war noch nie so vielseitig: Rund 250 Partnerbetriebe aus Freizeit, Dienstleistung, Mode, Gastronomie und vielen weiteren Bereichen bieten jede Menge Möglichkeiten, sich genau das auszusuchen, was Freude macht. Die Wels Card gibt's passend für jeden Anlass und jedes Budget. Vom kleinen Dankeschön bis zum großzügigen Weihnachtsgeschenk.



Mehr Infos: wels.at/welscard

Ob für einen stimmungsvollen Besuch nach der Arbeit, einen Bummel untertags oder einen Familienausflug am Wochenende – die Welser Weihnachtswelt schafft vor märchenhafter Kulisse besondere Weihnachtsmomente für Jung und Alt. Die Adventzeit ist zugleich die wichtigste Saison für den Welser Handel: Festlich dekorierte Schaufenster, attraktive Aktionen und persönliche Geschenktipps machen das Einkaufen zu einem besonderen Erlebnis. Ergänzt wird das Angebot heuer durch so viele Kunsthandwerksaussteller wie noch nie, die mit viel Liebe zum Detail gefertigte Produkte und individuelle Geschenkideen präsentieren.

DR. MARTIN OBERNDORFER
Wirtschaftsstadtrat



WELSER WEIHNACHTSLIED
HÖR DIR DAS NEUE LIED DER WELSER WEIHNACHTSWELT AN.

Bühnenprogramm & Programm-Highlights

ZAUBERHAFTES BÜHNENPROGRAMM
WÖCHENTLICH

MONTAG
15:30 Welser Weihnachtsgeschichten
16:15 Weihnachtliche Bastelstunde
18:00 Adventbläser

DIENSTAG
15:30 Welser Weihnachtsgeschichten
16:15 Auftritte von und für Kinder
18:00 Adventbläser

MITTWOCH
15:30 Welser Weihnachtsgeschichten
16:15 Kasperltheater
18:00 Stimmen im Advent

DONNERSTAG
15:30 Welser Weihnachtsgeschichten
16:15 Klangmärchen
18:00 Landesmusikschulen

FREITAG
15:00 Christkindhelfer
15:30 Welser Weihnachtsgeschichten
16:15 Zaubershow
18:00 Stimmen im Advent

SAMSTAG
13:00 Kunsthandwerksvorführung
15:00 Christkindhelfer
18:00 Adventbläser

SONNTAG
13:00 Kunsthandwerksvorführung
18:00 Stimmen im Advent

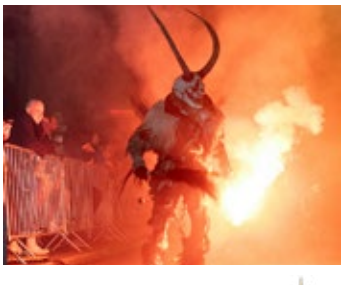
WAS IST HEUTE LOS?
Alle Termine, Uhrzeiten und das vollständige Programm unter: **wels.at/weihnachtswelt**



FESTLICHE EROFFNUNG DER WELSER WEIHNACHTSWELT
Christkind-Lounge am Stadtplatz
Freitag, 13. November | 17:00 Uhr
Gemeinsam werden die Weihnachtswelt gesegnet und die Lichter zum Strahlen gebracht – vom Ledererturm über den großen Weihnachtsbaum bis hin zum wohl größten Christkind der Welt. Kindergartenkinder, Blasmusik, Livemusik und ein Auftritt von Sänger Andie Gabauer begleiten den festlichen Auftakt, während rundherum bereits Punsch, winterliche Köstlichkeiten und erste Weihnachtsmomente warten.



BESUCH DES NIKOLAUS
Christkind-Lounge am Stadtplatz
Sonntag, 6. Dezember | 16:30 Uhr
Inmitten der Welser Weihnachtswelt wird der Nikolaus herzlich empfangen, umgeben von erwartungsvollen Kindern. Mit einem breiten Lächeln und in festlicher Stimmung wird er Nikolaussackerl an die braven kleinen Besucher verteilen.



GROSSER WELSER PERCHTEN- & KRAMPUSLAUF
am Kaiser-Josef-Platz
Dienstag, 8. Dezember | 16:00 Uhr
Beim großen Welser Perchten- & Krampuslauf treffen gelebtes Brauchtum, imposante Masken und eine spektakuläre Feuershow aufeinander. Ein Erlebnis voller Tradition, Spannung und Gänsehautmomente.



BESUCH DER RAURISKER GOLDKNAPPEN
Samstag, 21. November | 17:00 Uhr
Mit Geißböcken und Schnalzer ziehen die Raurisker Goldknappen um 16:40 Uhr vom Gösser Biergarten Advent durch die Innenstadt, mit Halt bei der Christkind-Lounge (ca. 17:00 Uhr), bis zum Ledererturm. Dort überreichen sie dem Christkind symbolisch ein Säckchen Goldstaub als Zeichen des Segens.



FAMILIENNACHMITTAG
jeden Mittwoch | 11:00 bis 17:00 Uhr
Ein Nachmittag voller kleiner Weihnachtsmomente: Über die gesamte Welser Weihnachtswelt verteilt warten himmlische Aktionen, zauberhafte Attraktionen und jede Menge zu entdecken.

PROGRAMMÜBERSICHT

SCHNEE-GESTÖBER TÄGLICH 16:00 UHR

Freitag, 13.11.2026	Freitag, 27.11.2026	Donnerstag, 10.12.2026
17:00 Festliche Eröffnung der Welser Weihnachtswelt	15:30 – 16:00 Welser Weihnachtsgeschichte	15:30 – 16:00 Welser Weihnachtsgeschichte
Samstag, 14.11.2026	16:15 – 17:00 Zauberschow mit Maguel	16:15 – 17:00 Klangmärchen mit Elisabeth Wagner
13:00 – 17:00 Drechselhandwerk mit Josef Pröll	18:00 – 20:00 Anton Bruckner Kirchenchor Ansfelden	18:00 – 20:00 Auftritt von Hans Lachinger
18:00 – 20:00 Sax Soundhaufn	**Samstag, 28.11.2026**	**Freitag, 11.12.2026**
Sonntag, 15.11.2026	13:00 – 17:00 Holzschnitzen mit Familie Gamsjäger	15:30 – 16:00 Welser Weihnachtsgeschichte
13:00 – 17:00 Drechselhandwerk mit Josef Pröll	18:00 – 20:00 Eisenbahner Stadtmusik Attnang-Puchheim	16:15 – 17:00 Zaubershow mit Wiener Zauberer
18:00 – 20:00 Chorauftritt von chor&more	**Sonntag, 29.11.2026**	18:00 – 20:00 CantaDax
Montag, 16.11.2026	13:00 – 17:00 Holzschnitzen mit Familie Gamsjäger	**Samstag, 12.12.2026**
15:30 – 16:00 Welser Weihnachtsgeschichte	18:00 – 20:00 Kålkålpen Månnag'sang	13:00 – 17:00 Laserhandwerk mit Sabine Derflinger
16:15 – 17:30 Bastelstunde mit Kinderbetreuung Dani	**Montag, 30.11.2026**	18:00 – 20:00 Ensemble Waizenbrass
18:00 – 20:00 Marktmusikkapelle Lambach-Edt	15:30 – 16:00 Welser Weihnachtsgeschichte	**Sonntag, 13.12.2026**
Dienstag, 17.11.2026	16:15 – 17:30 Bastelstunde mit Kinderbetreuung Dani	13:00 – 17:00 Laserhandwerk mit Sabine Derflinger
15:30 – 16:00 Welser Weihnachtsgeschichte	18:00 – 20:00 Marchtrenker Weihnachtsbläser	18:00 – 20:00 VibesBuida
16:15 – 16:30 Auftritt Kindergarten	**Dienstag, 01.12.2026**	**Montag, 14.12.2026**
18:00 – 20:00 Sondereinsatzkommando-Spezial S.E.K.S	15:30 – 16:00 Welser Weihnachtsgeschichte	15:30 – 16:00 Welser Weihnachtsgeschichte
Mittwoch, 18.11.2026 – Familiennachmittag mit tollen Aktionen	16:15 – 16:30 Auftritt VS 4 Wels & VS 2 Wels	16:15 – 17:30 Bastelstunde mit Kinderbetreuung Dani
15:30 – 16:00 Welser Weihnachtsgeschichte	18:00 – 20:00 Wels Brass-Quintett	18:00 – 20:00 Marchtrenker Weihnachtsbläser
16:15 – 17:00 Kasperlhaus mit Reni Brandstötter	**Mittwoch, 02.12.2026 – Familiennachmittag mit tollen Aktionen**	**Dienstag, 15.12.2026**
18:00 – 20:00 Chorauftritt von feelKlang	15:30 – 16:00 Welser Weihnachtsgeschichte	15:30 – 16:00 Welser Weihnachtsgeschichte
Donnerstag, 19.11.2026	16:15 – 17:00 Kasperlhaus mit Reni Brandstötter	16:15 – 16:30 Auftritt KiGa Noithmühle & Schulchor VS Sattledt
15:30 – 16:00 Welser Weihnachtsgeschichte	18:00 – 20:00 Innviertler Viergesang	18:00 – 20:00 MMS Vorchdorf
16:15 – 17:00 Klangmärchen mit Elisabeth Wagner	**Donnerstag, 03.12.2026**	**Mittwoch, 16.12.2026 – Familiennachmittag mit tollen Aktionen**
18:00 – 20:00 Auftritt von Hans Lachinger	15:30 – 16:00 Welser Weihnachtsgeschichte	15:30 – 16:00 Welser Weihnachtsgeschichte
Freitag, 20.11.2026	16:15 – 17:00 Klangmärchen mit Elisabeth Wagner	16:15 – 17:00 Kasperlhaus mit Reni Brandstötter
15:30 – 16:00 Welser Weihnachtsgeschichte	18:00 – 20:00 Ensembles LMS Wels, Thalheim, Gunskirchen, Stadl-Paura	18:00 – 20:00 Singkreis Ried im Traunkreis
16:15 – 17:00 Zauberschow mit Maguel	**Freitag, 04.12.2026**	**Donnerstag, 17.12.2026**
18:00 – 20:00 Chorauftritt von Bach-Chor Wels	15:30 – 16:00 Welser Weihnachtsgeschichte	15:30 – 16:00 Welser Weihnachtsgeschichte
Samstag, 21.11.2026	16:15 – 17:00 Zauberschow mit Maguel	16:15 – 17:00 Klangmärchen mit Elisabeth Wagner
11:00 – 15:00 Adventkranzbinden mit Sabine Derflinger	18:00 – 20:00 Steinhauser Singkreis	18:00 – 20:00 Auftritt von Hans Lachinger
15:00 – 17:00 Rät-House-Band	**Samstag, 05.12.2026**	**Freitag, 18.12.2026**
16:30 Besuch der Raurisker mit Ziegenböcke	13:00 – 17:00 Blechvorführung mit Familie Kaltenböck	15:30 – 16:00 Welser Weihnachtsgeschichte
18:00 – 20:00 Jagdhornbläser Sipbachzell	18:00 – 20:00 Bachmanninger Notnägl	16:15 – 17:00 Zauberschow mit Maguel
Sonntag, 02.11.2026	**Sonntag, 06.12.2026**	18:00 – 20:00 Sängerrunde Berg
13:00 – 17:00 Adventkranzbinden mit Sabine Derflinger	13:00 – 16:00 Blechvorführung mit Familie Kaltenböck	**Samstag, 19.12.2026**
18:00 – 20:00 Reblaus Quartett	16:30 Besuch des Nikolaus	13:00 – 17:00 Schmiedevorführung mit Knud Englbrecht
Montag, 23.11.2026	18:00 – 20:00 Männergesangsverein Schophagen Liederkranz	18:00 – 20:00 Eisenbahnermusikverein & Vielharmonics Wels
15:30 – 16:00 Welser Weihnachtsgeschichte	**Montag, 07.12.2026**	**Sonntag, 20.12.2026**
16:15 – 17:30 Bastelstunde mit Kinderbetreuung Dani	15:30 – 16:00 Welser Weihnachtsgeschichte	13:00 – 17:00 Schmiedevorführung mit Knud Englbrecht
18:00 – 20:00 Marchtrenker Weihnachtsbläser	16:15 – 17:30 Bastelstunde mit Kinderbetreuung Dani	18:00 – 20:00 D´Stodataler
Dienstag, 24.11.2026	16:00 Perchtenlauf	**Montag, 21.12.2026**
15:30 – 16:00 Welser Weihnachtsgeschichte	18:00 – 20:00 Just Sax	15:30 – 16:00 Welser Weihnachtsgeschichte
16:15 – 16:30 Auftritt Schulchor VS9 & KiGa Siebenbürgerstraße	**Dienstag, 08.12.2026**	16:15 – 17:30 Bastelstunde mit Kinderbetreuung Dani
18:00 – 20:00 Wels Brass-Quintett	15:30 – 16:00 Welser Weihnachtsgeschichte	18:00 – 20:00 Bläserensemble des MV Weißkirchen
Mittwoch, 25.11.2026 – Familiennachmittag mit tollen Aktionen	16:15 – 16:30 Auftritt Volksschule 4 Wels	**Dienstag, 22.12.2026**
15:30 – 16:00 Welser Weihnachtsgeschichte	18:00 – 20:00 Schleißheimer Weihnachtsbläser	15:30 – 16:00 Welser Weihnachtsgeschichte
16:15 – 17:00 Kasperlhaus mit Reni Brandstötter	**Mittwoch, 09.12.2026 – Familiennachmittag mit tollen Aktionen**	16:15 – 16:30 Auftritt Volksschule 2 Wels
18:00 – 20:00 Innviertler Viergesang	15:30 – 16:00 Welser Weihnachtsgeschichte	18:00 – 20:00 Wels Brass-Quintett
Donnerstag, 26.11.2026	16:15 – 17:00 Kasperlhaus mit Reni Brandstötter	**Mittwoch, 23.12.2026 – Familiennachmittag mit tollen Aktionen**
15:30 – 16:00 Welser Weihnachtsgeschichte	18:00 – 20:00 Vokalensemble Zeitlos	15:30 – 16:00 Welser Weihnachtsgeschichte
16:15 – 17:00 Klangmärchen mit Elisabeth Wagner		16:15 – 17:00 Kasperlhaus mit Reni Brandstötter
18:00 – 20:00 Ensembles LMS Wels, Thalheim, Gunskirchen, Stadl-Paura		

WEITERE HIGHLIGHTS DER REGION

ADVENTMARKT IM GENERATIONENPARK NOITZMÜHLE
Freitag, 20. November: 15:00 bis 19:00 Uhr | Samstag & Sonntag, 21. & 22, November: 14:00 bis 18:00 Uhr

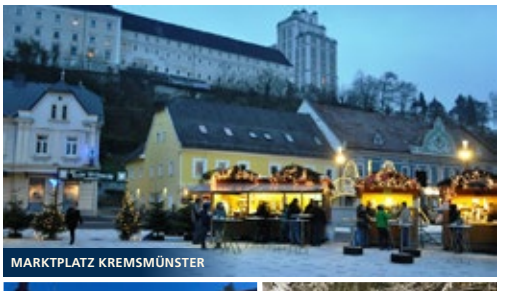
CHRISTKINDLWANDERTAG DURCH DIE WELSER WEIHNACHTSWELT
Samstag, 21. November 2026

ADVENT AM MARKTPLATZ KREMSMÜNSTER
Freitag & Samstag, 27. & 28. November 2026

SCHLOSSADVENT BILDUNGSHAUS SCHLOSS PUCHBERG
Samstag, 28. November 2026, 11:00 bis 21:00 Uhr

STIFTSADVENT KREMSMÜNSTER
Freitag bis Sonntag, 4. bis 6. Dezember 2026


GENERATIONENPARK NOITZMÜHLE


MARKTPLATZ KREMSMÜNSTER


STIFTSADVENT KREMSMÜNSTER


SCHLOSSADVENT PUCHBERG

CHRISTKIND GESCHENKEWELT

Lodererturm: Mo–Fr | 15:00–19:00 Uhr Sa & So | 11:00–19:00 Uhr

Wels Info, Stadtplatz 44: Mo–Sa | 09:00–13:00 & 14:00–18:00 Uhr

Zur Eröffnung der Welser Weihnachtswelt öffnet die Christkind Geschenkewelt im Lodererturm und in der Wels Info ihre Türen – ein kleines Paradies für alle, die ein Stück Weihnachtszauber mit nach Hause nehmen möchten.

Entdeckt liebevoll gestalteten Merch rund um die Welser Weihnachtswelt und das Christkind: von Wenschitz-Schokolade über Weihnachtspullover und Schal bis hin zum Lodererturm als Christbaumanhänger, Sonderbriefmarken und vielen weiteren Lieblingsstücken.

Ein Stück Welser Weihnachtswelt zum Mitnehmen, Verschenken und Erinnern.

Jetzt alle Produkte entdecken!

wels.at/geschenkewelt

TIPP VOM CHRISTKIND

WELSER WEIHNACHTSBUCH
„Ein magisches Abenteuer in Wels"
Zum Vorlesen, Träumen & Verschenken.

LIEDER- & KEKSEBUCH
Weihnachtslieder und feine Rezepte für zuhause.



BUCH WELSER WEIHNACHTSZAUBER & KINDERBUCH VIKI & NIKI



BEKLEIDUNG – HAUBEN, SOCKEN, HOODIES U.V.M.



SOUVENIRS – SCHLUSSELANHÄNGER, MAGNETE, KEKSAUSSTECHER U.V.M.



CHRISTBAUMBEHANG – VERSCHIEDENE CHRISTBAUMKUGELN



SPIELWAREN



TASSEN & GLÄSER



BRIEFMARKEN & POSTKARTEN



AKTIVPASS 2027

WELS

AUSGABE DES AKTIVPASSES 2027

ACHTUNG: Ausgabe nur mehr persönlich

Der **Infopoint** im **Amtsgebäude Greif** (Rainerstraße 2) ist ab **Montag, 30. November** die einzige Adresse für die Ausgabe des **Welser Aktivpasses 2027**. Eine persönliche Antragstellung und Abholung ist **Montag bis Freitag** jeweils zwischen **08:00 und 12:00 Uhr** möglich.

Wichtig: Bitte auch den Kostenbeitrag von **13 Euro** gleich **vor Ort bezahlen**!

Für alle Bezieher der **Ausgleichszulage** und des **Weihnachtszuschusses** bleibt der Aktivpass weiterhin **kostenlos**, allerdings muss der Aktivpass persönlich im Amtsgebäude Greif abgeholt werden!

Anspruch auf den Aktivpass haben Bürger mit **Hauptwohnsitz in Wels**, die 2027 das **60. Lebensjahr** vollenden, sowie Personen **jeden Alters** mit mehr als **70 Prozent Minderung** der Erwerbsfähigkeit.

Der Aktivpass enthält neben wichtigen Infos auch zahlreiche Gutscheine im Gesamtwert von mehr als 200 Euro.

! **Zur Information:** Eine **persönliche Antragstellung** und **Abholung** der **Zivilinvalidengutscheine** und auch für **Ehejubiläen** ist ebenso ausschließlich im Amtsgebäude Greif, Montag bis Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr, möglich.

i **Telefonische Infos zum Aktivpass 2027:**
Tel. +43 7242 235 5522 beziehungsweise Tel. +43 7242 417 3010 oder 3001

wels.at

Stadtrechnungshof **kochte für E37**

Den Rechenschieber gegen Kochschürze, Schneidebrett und Kochtopf getauscht hat der Stadtrechnungshof um Leiterin Mag. Manuela Hofer:

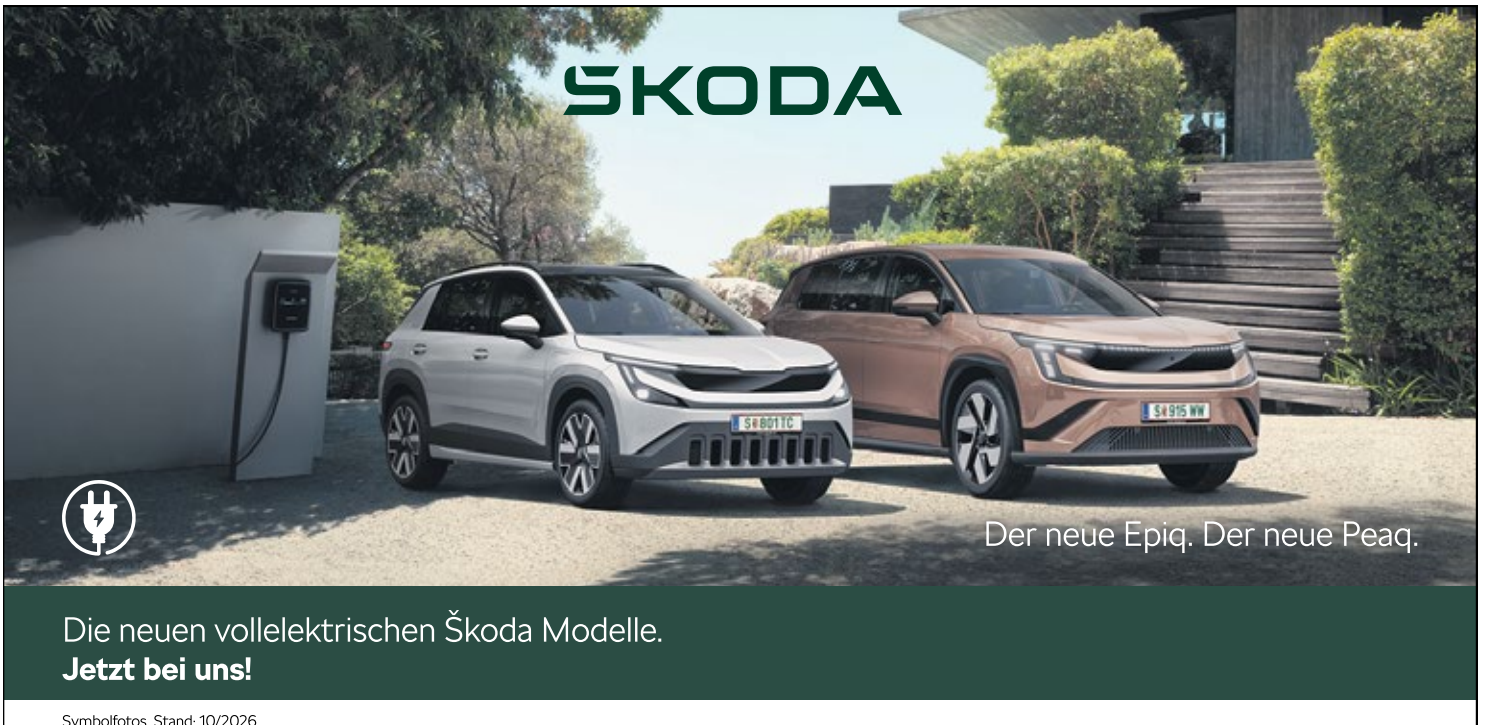
Im Rahmen eines sogenannten **„Social Cooking"** im Tageszentrum E37 des **Sozialen Wohnservice Wels** galt es für das **sechsköpfige „Team Topfkontrolle"**, in nur drei Stunden ein **dreigängiges Mittagessen** für rund **50 bedürftige Menschen** zuzubereiten – inklusive Einkauf und sämtlicher Vorbereitungen. Die Aktion verband Teamarbeit mit gesellschaftlichem Engagement. Dabei waren Organisationstalent, Flexibilität, Kommunikation und gegenseitige Unterstützung gefragt. Besonders erfreulich war die Rückmeldung des E37: Die Klienten hätten auch nach dem Besuch noch von der Freundlichkeit des Teams und dem gelungenen Mittagessen geschwärmt. Fazit: Diese drei intensiven Stunden sind für den Stadtrechnungshof ein gelungenes Beispiel dafür, wie sich **Teamzusammenhalt** und **soziale Verantwortung** sinnvoll verbinden lassen.











Die neuen vollelektrischen Škoda Modelle.
Jetzt bei uns!

Symbolfotos. Stand: 10/2026.
Stromverbrauch: 13,7–20,3 kWh/100 km. CO_2-Emission: 0 g/km.

PORSCHE INTER AUTO

Asten	Technologiestraße 2, 4481 Asten
Linz-Leonding	Salzburger Straße 292, 4060 Linz-Leonding
Wels	Uhlandstraße 61, 4600 Wels
Linz	Industriezeile 72, 4020 Linz

VIELFALT DIE BEWEGT. **PIA**

4x in Oberösterreich

porscheinterauto.at

Wels feierte einigermaßen **ruhige Halloween-Nacht**

Vorbeugende Zusammenarbeit zahlt sich aus: Dank sichtbarer Präsenz der Polizei, der Ordnungswache Stadt Wels GmbH und den von den Wohnungsgenossenschaften beauftragten privaten Sicherheitsfirmen war es zu Halloween einigermaßen ruhig.

Es gab insgesamt mehrere Beanstandungen nach dem Pyrotechnikgesetz und Sachbeschädigungen, die zur Anzeige gebracht wurden. Einmal musste die Feuerwehr zu einer Container-Brandlöschung ausrücken. Mit ein Grund für den relativ ruhigen Verlauf der Welser Halloween-Nacht war sicher auch die von den Streetworkern, Mitarbeitern der städtischen Jugendtreffs sowie weiteren Mitwirkenden organisierte und gut besuchte **Jugenddisco** im Kulturzentrum **Alter Schlachthof** (Dragonerstraße 22):

Das Veranstaltungs-Motto „Gemeinsam tanzen und feiern statt Randale“ ging mit rund 150 Gästen voll auf! Positiv gewirkt hat auch die frühzeitige Info der Polizei über strafrechtliche Folgen für Kinder und Jugendliche, welche in den Jugendtreffs den jungen Klienten weitergegeben wurden. Dabei zeigte sich oft, dass sich diese über die Folgen von Vandalismus, Brandstiftung etc. nicht bewusst waren.

Vizebürgermeister Gerhard Kroiß (Sicherheit und Jugend): „Dass Halloween auch ruhig UND lustig gefeiert werden kann, zeigt sich in Wels dank der guten Zusammenarbeit von Polizei, Ordnungswache und den Wohnungsgenossenschaften mit ihren beauftragten Sicherheitsfirmen. Bis auf einige unbelehrbare Zündler in der Noitzmühle verlief die Nacht weitgehend ruhig. Gefeiert wurde – bestens organisiert von den Jugendtreffmitarbeitern, Streetworkern sowie weiteren Mitwirkenden – im Alten Schlachthof nach dem Motto ‚Gemeinsam tanzen und feiern statt Randale‘!“

Ombudsmann für Wohnungsangelegenheiten

WELS

Gemeinderat a. D. Egon Schatzmann
hält jeden ersten **Mittwoch im Monat** von **08:00** bis **12:00** Uhr im Rathaus, Stadtplatz 1 im 1. Stock, Zi. 108 seinen Sprechtag ab.
Tel. +43 677 621 590 22**, E-Mail:** egon.schatzmann@wels.gv.at

Kostenlose Rechtsberatung

WELS

Rechtsanwaltskammer für Oberösterreich:
21. November Mag. Richard Wöss
5. Dezember Mag. Christian Aitzetmüller

Am **Samstag** jeweils von **10:00** bis **12:00** Uhr
Rathaus, Eingang Stadtplatz 4, Büro des Sozialservice.
Anmeldung vor Ort bis 11:00 Uhr!

Augenarztordination Übernahme in Wels

OA Dr. Carmine Sabia
FACHARZT AUGENHEILKUNDE & OPTIMETRIE



Seit September 2025 wurde die Wahlarztordination von OA Dr. Martin Pillichshammer durch OA Dr. Carmine Sabia übernommen.

Das Studium der Humanmedizin absolvierte Herr Dr. Sabia in Rom, die Ausbildung zum Augenfacharzt am Klinikum Wels-Grieskirchen.

Herr Dr. Sabia leitet die Glaucomambulanz (Grüner Star) am Klinikum Wels-Grieskirchen und ist sowohl konservativ als auch chirurgisch tätig.

UNSERE ADRESSE:
Grieskirchner Straße 49 – 4600 Wels
(Gesundheitszentrum Augen Tagesklinik – Klinikum Wels)

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:
Dienstag 15 bis 20 Uhr

Wir freuen uns auf eine Terminvereinbarung:
Telefonisch unter: +43 (0) 660 3228008
Per Mail: dottore@augenarzt-sabia.at
Online über unsere Website **www.augenarzt-sabia.at**



WELSER WASSERVERSORGUNG

25 Mio. Euro in Sicherheit investiert

Auch bei wochenlanger Trockenheit ist die Wasserversorgung in Wels gesichert. Dafür hat die eww Gruppe von 2015 bis 2025 insgesamt 25 Mio. Euro investiert. Mit der Generalsanierung des Pumpenhauses ist nun auch die Notversorgung auf dem neuesten Stand.



V.l. Ing. Wolfgang Nöstlinger, MSc MBA (Vorstandsdirektor), Katharina Steinmayer (Bereichsleiterin Betrieb & Netzführung), Bürgermeister Dr. Andreas Rabl (Aufsichtsratsvorsitzender) und Philipp Stadler (Abteilungsleiter Betriebsführung Wasser, Abwasser). © DUALPIXEL /MARTIN SEIFRIED

Rund **2 Mio. Euro** hat die eww Gruppe in die Generalsanierung des **Pumpenhauses** investiert. Diese Anlage sammelt Quellwasser und pumpt es bei Bedarf ins Welser Wassernetz. Vor rund 50 Jahren war sie das erste Welser Wasserwerk. Heute dient das Pumpenhaus als **Notversorgung**, falls die Hauptversorgung mit naturreinem Wasser aus dem Almtal einmal ausfallen sollte.

„Trinkwasser ist das Lebensmittel Nummer eins. Ohne ein zweites Standbein, das jederzeit abrufbar ist, könnten wir keine sichere Versorgung aufrechterhalten", betont eww-Vorstandsdirektor Wolfgang Nöstlinger. „Wir hoffen, dass wir die Notversorgung nie brauchen. Aber wenn es darauf ankommt, sind wir vorbereitet – und versorgen die Menschen rund um die Uhr, wie sie es gewohnt sind."

Zehn Jahre Vorsorge zahlen sich aus

Die **Quellen** liefern alleine **120 Liter Wasser pro Sekunde**, die Wasserspeicher bieten zusätzliche Reserven. Darüber hinaus steht für die **Notversorgung** ein Brunnen im Südwesten zur Verfügung, der mit **280 Litern pro Sekunde** den gesamten Bedarf allein decken kann.

Das Pumpenhaus ist der vorläufige Schlussstein eines **umfassenden Programms**: 2015/2016 wurde ein Hochbehälter aus Edelstahl errichtet, der fünf Mio. Liter fasst. 2018/2019 folgte die Sanierung eines zehn Mio. Liter fassenden Hochbehälters. Mit insgesamt 15,5 Mio. Litern Speichervolumen ist mehr als der durchschnittliche Tagesverbrauch von 12,78 Mio. Litern abgedeckt.

Wie **wichtig** diese **Vorsorge** ist, zeigte der 26. Mai 2026: An diesem Tag der ersten **Hitzewoche** wurden 18,85 Mio. Liter verbraucht – 17 Prozent mehr als am verbrauchsstärksten Tag im Jahr 2025. Die **Versorgung blieb sicher**. Auch die **Qualität stimmt**: Das Welser Wasser fließt völlig unbehandelt ins Netz. Rund 160 Analysen pro Jahr kontrollieren seine Reinheit – viermal so viele wie gesetzlich vorgeschrieben.

„Die sichere Trinkwasserversorgung ist eine wesentliche Grundlage für die Lebensqualität in unserer Stadt. Mit den Investitionen der vergangenen zehn Jahre hat die eww Gruppe dafür gesorgt, dass die Welserinnen und Welser auch in Zukunft jederzeit naturreines Wasser genießen können", sagt Aufsichtsratsvorsitzender Bürgermeister Dr. Andreas Rabl.

L Fahrschule www.maxtrenks.at
MAX TRENKS
4600 Wels Adlerhof 22, 07242/44623

Jubiläum: **Budokan Wels** feierte den **20. Geburtstag**

Vor 20 Jahren, im Mai 2006, öffnete das Budokan Wels seine Türen. Am Samstag, 10. Oktober wurde dieses Jubiläum gebührend gefeiert. Mehr als 400 Gäste waren gekommen, um dabei zu sein.

Federführend bei der Organisation war einmal mehr **Karatedo Wels**, der Verein, der im Budokan seit jeher sein sportliches Zuhause gefunden hat. Auch die Gästeliste zeigte, welchen Stellenwert das Budokan hat: Bürgermeister **Dr. Andreas Rabl**, Landeshauptmann Mag. **Thomas Stelzer** und der japanische Botschafter **S. E. Kiminori Iwam**a, begleitet von seiner Frau, sprachen zu den Anwesenden.

Wie vielfältig das Budokan ist, zeigten Vorführungen aus Iai-Jutsu, Taekwondo, Jujitsu, Aikido, Judo und Karatedo. Die Darbietungen fanden beim Publikum großen Anklang und wurden mit kräftigem Applaus belohnt.



V.l. Gemeinderat Fabian Bauer, Ewald Roth (Verein „Karatedo Wels"), Sportreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß, Botschafter S. E. Kiminori Iwama, Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger, Gemeinderätin Mag. Silke Lackner und Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer. © CHRISTOPH BUCHINGER

Wieder **Vandalismus** im **ÖBB-Parkdeck** beim Hauptbahnhof

Nach einer längeren Pause hatte das ÖBB-Parkdeck beim Welser Hauptbahnhof leider wieder unter einem Vandalismusakt zu leiden:

Der Inhalt mehrerer **Feuerlöscher** wurde auf den **Boden verspritzt** sowie **Wände und Glasscheiben** mit **Graffitis** verunziert. Sicherheitsreferent Vizebürgermeister **Gerhard Kroiß** und Mobilitätsstadtrat **Stefan Ganzert** zeigen sich über diese mutwilligen Zerstörungen bestürzt und verurteilen sie scharf. Sie sind jedoch zuversichtlich, dass aufgrund der **Videoüberwachung** die Täter – wie schon öfter in der Vergangenheit – **ausgeforscht** und **angezeigt** werden. Betreuung und Instandhaltung des Parkdecks obliegen laut Vertrag mit den ÖBB der Stadt Wels. **Elf Kameras** – acht innen und drei außen – überwachen neuralgische Punkte und schrecken – mit wenigen Ausnahmefällen wie diesem – Vandalen ab. Die Aufnahmen werden zentral bis zu 72 Stunden datenschutzkonform gespeichert und im Anlassfall ausgelesen. Zudem arbeiten die Polizei, die Ordnungswache Stadt Wels GmbH und der ÖBB-Sicherheitsdienst bei der Überwachung eng zusammen.







Die Demenz-Servicestelle in Wels ist die erste Anlaufstelle für alle, die bei sich selbst oder anderen eine Veränderung bemerken, die auf Demenz hinweisen könnte. Nach kurzer telefonischer Terminvereinbarung finden Sie bei uns ein verständnisvolles Umfeld.

Unsere Expertinnen sind von **Montag bis Freitag** für Sie da und gehen auf Ihre Fragen, Sorgen und Ängste ein.

WELS

Wenn Sie Veränderungen wie z.B. Vergesslichkeit bei sich bemerken oder sich Sorgen um Ihr Gedächtnis machen:

Sie können etwas für sich und Ihr Gedächtnis tun!



Wir bieten ein stadiengerechtes Training in kleinen Gruppen (drei bis acht Teilnehmer) an:

- **Konzentration**
- **Merkfähigkeit**
- **Wahrnehmung**
- **Bewegung**
- **Biografiearbeit**
- **Soziale Kompetenzen**

Regelmäßiges Training kann die Leistung unseres Gehirns positiv beeinflussen.
Die Gruppe findet **einmal pro Woche für zwei Stunden** mit speziell ausgebildeten Trainern statt.
Alle Übungen werden individuell an die Teilnehmer angepasst.
Uns ist wichtig, Ihre Neugier zu wecken und dass Sie am gemeinsamen Arbeiten Spaß haben.
Das Schnuppertraining ist gratis, dann ist ein geringer Kostenbeitrag vorgesehen.
Bei Interesse wenden Sie sich gerne an uns.

Haus Neustadt
Flurgasse 40
4600 Wels

Tel. +43 7242 417 4821
E-Mail: dss.wels@wels.gv.at
Web: wels.at

Österreichische Gesundheitskasse · demenz erkennen ansprechen handeln · Land Oberösterreich · ober österreich · WELS

! Wir sind zuständig für die Bezirke **Wels-Stadt, Wels-Land** und **Eferding**

wels.at

Wir stehen stets gemeinsam im Ring.



Als Motor der Landwirtschaft, erfolgreicher Dienstleister und Jobdrehscheibe in der Region gestalten wir eine gute Zukunft für alle – MACH MIT!

www.maschinenring.at/jobs

Wir haben die besten Arbeitsplätze im Land

Maschinenring

Geförderte Eigentumswohnungen in Wels & Wels Land

SICHERN SIE SICH JETZT IHRE WERTBESTÄNDIGE ZUKUNFTSVORSORGE!



WOHNPARK EUROPASTRASSE

Geförderte Eigentumswohnungen in Lichtenegg mit 42 bis 136 m² mit schönem Eigengarten oder Balkon. Optimale Verkehrsanbindung und beste Infrastruktur.



LAMBACH LENAUPARK **Häuser B4 und C**

Geförderte Mietkaufwohnungen in Lambach, 48 bis 93 m² mit Eigengarten, Terrasse oder Balkon, Fertigstellung Frühjahr 2027

In Kooperation mit Ringstraßen-Immobilien GmbH

Kontakt: Daniel Mayrhuber
0664 30 82 669

NORIKUM

Die oberösterreichische TAFEL
LEBENSMITTEL · HILFE · MENSCHEN

Gemeinsam gegen Armut!

SPENDEN SIE JETZT!

Damit aus geretteten Lebensmitteln ein besseres Morgen wird. ♡



Unsere regionalen Aktivitäten

Die Oberösterreichische Tafel ist mehr als Lebensmittelhilfe. Wir unterstützen Menschen in schwierigen Lebenssituationen – direkt vor Ort, in ganz Oberösterreich.

Sozialküche

Wir kochen aus geretteten Lebensmitteln warme Mahlzeiten – für Menschen, die sich eine gesunde und ausgewogene Ernährung nicht leisten können.



Sozialmarkt

In unserem Sozialmarkt können Menschen mit geringem Einkommen günstig und würdevoll einkaufen. So wird der tägliche Bedarf leistbar – nachhaltig und fair.



Sozialberatungsstelle

Wir beraten und begleiten Menschen in finanziellen, sozialen und persönlichen Notlagen – vertraulich, kompetent und mit Herz.



JETZT SPENDEN

Spendenkonto
AT69 3468 0000 0059 1982
Die Oberösterreichische Tafel

Einfach QR-Code scannen!

Flotzingerplatz 6
4600 Wels
www.dieooetafel.at
Die Oberösterreichische Tafel

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung! ♡

Die oberösterreichische TAFEL
LEBENSMITTEL · HILFE · MENSCHEN

Die **Kletterhalle Wels** startet neu durch

Am Mittwoch, 7. Oktober wurde ein weiterer großer Meilenstein der Generalsanierung des Welser Turnvereins 1862 (WTV) erreicht: Unter anderem im Beisein von Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Sportreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß wurde die Kletterhalle Wels nach umfassenden Modernisierungsarbeiten wieder in Betrieb genommen. Seit Beginn des neuen Turnjahres wird Klettern und Bouldern zudem als eigene Abteilung innerhalb des WTV geführt.

Die Kletterhalle Wels ist seit vielen Jahren ein wichtiger Bestandteil des Sportangebots in der Stadt. Im Zuge der Generalsanierung des in der **Volksgartenstraße 17** beheimateten WTV wurde die Halle **umfassend modernisiert** und an die heutigen Anforderungen angepasst. Unter anderem wurden der Boden sowie die Lüftungs- und Beleuchtungsanlagen erneuert und der Boulderbereich weiterentwickelt.

Damit stehen den Kletterbegeisterten wieder zeitgemäße und attraktive Bedingungen zur Verfügung. Mit **rund 1.200 Quadratmetern Kletterfläche**, zahlreichen Seilkletterrouten und einem umfangreichen Boulderangebot bietet die Kletterhalle vielfältige Möglichkeiten für Anfänger, Fortgeschrittene und erfahrene Kletterer. Besonders für Kinder und Jugendliche stellt die Halle einen wichtigen Ort für Bewegung, Sport und gemeinschaftliches Erleben dar.



Ein besonderer Schritt erfolgte mit Beginn des neuen Turnjahres: Die Kletterhalle, bislang als eigenständige GmbH geführt, ist nun als **eigene Abteilung in den WTV** integriert. Damit wird der Kletter- und Bouldersport künftig noch stärker in das Vereinsleben des Vereins eingebunden.

Die Wiederinbetriebnahme ist gleichzeitig ein wichtiger Schritt im Rahmen der umfassenden **Generalsanierung** des WTV. Mit einem Gesamtvolumen von rund **acht Mio. Euro** wird das traditionsreiche Vereinsareal umfassend modernisiert und fit für die Zukunft gemacht.

Die **Stadt Wels** unterstützt dieses bedeutende Projekt mit einer Investition von **4,25 Mio. Euro**. Mit der modernisierten Halle und der Einbindung in den WTV erhält der Klettersport in Wels eine langfristige Perspektive. Infos unter **www.wtv1862.at/sportangebote/klettern** im Internet!

„Digitaler Zwilling“ entsteht

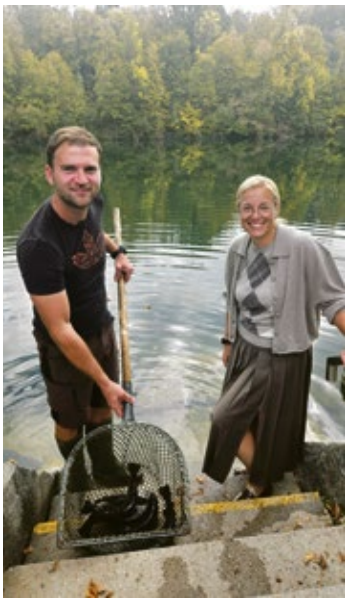
Der **„Digitale Zwilling“** von Wels entsteht weiter planmäßig: Am Dienstag, 6. Oktober beschloss der **Stadtsenat** einstimmig die Auftragsvergabe für eine **Machbarkeitsstudie** für ein **Netzwerk** zur Ermittlung der **mikroklimatischen Bedingungen** in der Stadt. Dabei sollen **Sensoren** an bestimmten markanten **Standorten** verschiedene **Umweltdaten** (Luftdruck, Luftfeuchtigkeit, Niederschlag, Lufttemperatur, gefühlte Temperatur etc.) erfassen und verarbeiten. Diese Daten (z.B. Hitze- und Kälteinseln) helfen den zuständigen Mitarbeitern etwa bei der Bewässerung und Pflege von **Grünflächen** oder beim **Winterdienst** (Prognose von Straßenglätte). Für den Aufbau des „Digitalen Zwillings“ hat der Gemeinderat bereits einen **unterirdischen Tiefbaukataster** und ein **hochauflösendes 3D-Modell der Stadt Wels** in Auftrag gegeben.



Stadtteiltreff

Austragungsort des dritten **Stadtteiltreffs** von Sicherheitsreferent Vizebürgermeister **Gerhard Kroiß** und Stadtrat **Ralph Schäfer, MSc** (Bauen, Wohnen und Stadtentwicklung) war der Würstelstand in der Herrengasse. Neben den städtebaulichen Entwicklungen der **Innenstadt** ging es den Teilnehmenden bei ihren Anliegen vor allem um rücksichtslose E-Scooterfahrer und Geschwindigkeitsübertretungen.

Frische Fische



Ein Versprechen an die Welser Fischer löste Innenstadtreferentin Vizebürgermeisterin **Christa Raggl-Mühlberger** ein: Wegen der **Baustelle** zum Welser Jahrhundertprojekt **Volksgarten Neu** konnten die Petrijünger ihr **Fischrecht** am Traunufer von November vergangenen Jahres bis zur Teilöffnung dieses Jahr im Juli **nicht nutzen**. Als Entschädigung tummeln sich nun rund **200 Bachforellen** von der Fischzucht Haas aus Schiedlberg (Bezirk Steyr-Land) im Traunfluss.

Offener Kulturverein: **Neue Kunsthalle** feierlich eröffnet

Mit der Eröffnung der neuen Kunsthalle erweiterte der Offene Kulturverein (OKV) Wels sein kulturelles Angebot um einen neuen Raum für bildende Kunst. Anfang Oktober wurde die Kunsthalle mit der Vernissage **„DEMUT“** des akademischen Künstlers Kevin Schafner eröffnet. **Kevin Schafner** präsentiert großformatige Arbeiten in Öl auf Leinwand, Zeichnungen sowie eine Installation. Im Mittelpunkt steht die Auseinandersetzung des Menschen mit sich selbst, seiner Umwelt und seinem Platz in der Welt. Die Ausstellung ist an den Wochenenden sowie nach Rücksprache zu besichtigen. Die neue Kunsthalle soll künftig unterschiedlichen Künstlern offenstehen. Kuratiert wird der Ausstellungsort von „Medienfrau“ **Mag. Doris Schulz**, die für ein abwechslungsreiches und kontinuierliches Programm sorgen wird.

Die Kunsthalle befindet sich in den Räumlichkeiten der ehemaligen Übergangs-Skatehalle des OKV. Der industrielle, raue Charakter des Gebäudes verleiht dem neuen Ausstellungsort eine besondere Atmosphäre. Kulturreferentin Vizebürgermeisterin **Christa Raggl-Mühlberger** zeigte sich bei der Eröffnung überzeugt: „Die Kunsthalle hat einen ganz besonderen Charme. Sie wird eine weitere Kulturinstitution in Wels, besonders für junge Künstler.“


© OKV



Insektenhotels für **Seniorenbetreuung**

Über eine besondere Initiative der ehrenamtlichen Mitarbeiter der städtischen Seniorenbetreuung freut sich Sozialreferentin Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger:

In den Gärten der Häuser **Neustadt** (Flurgasse 40) und **Noitzmühle** (Föhrenstraße 19) stehen nun **Insektenhotels**. Das emsige Ein- und Ausfliegen von Biene & Co. samt summender Geräuschkulisse sorgt bei den Bewohnern für willkommene **Abwechslung** bei ihrer Zeit an der **frischen Luft**.



Deutschförderung für alle Altersgruppen in der Stadt Wels

Als Ergänzung zu den bereits gestarteten „klassischen" Deutschkursen auf den Niveaus A1 bis B2 sind bei den folgenden Deutschförderangeboten in Wels-Stadt Anmeldungen jederzeit möglich:

Das Deutschlernangebot in Wels ist umfangreich und vielfältig. Wer bei uns in Österreich wirklich ankommen und sich zurechtfinden will, sollte die verschiedenen Möglichkeiten auch tatsächlich nutzen!

Integrationsreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß

„Kreativ Deutsch fördern" heißt es an drei verschiedenen Welser Standorten: Bei dem Projekt können Schüler der Volksschulen 4 Pernau, 8 und 9 Vogelweide sowie 10 und 11 Lichtenegg die **deutsche Sprache spielerisch, kindgerecht und ganzheitlich** erlernen. Erfahrene Pädagoginnen betreuen dabei bis zu 15 Kinder jeweils von **14:00 bis 16:00 Uhr**: Und zwar jeden **Montag** in der Volkshochschule **Pernau** (Ingeborg-Bachmann-Straße 23), jeden **Dienstag** in der Volkshochschule **Noitzmühle** (Föhrenstraße 13) und jeden **Mittwoch** im Quartier **Gartenstadt** (Otto-Loewi-Straße 2). **Anmeldungen** für das von der Dienststelle Schule, Sport und Zukunft organisierte und vom Land Oberösterreich geförderte Angebot erfolgen über die Schulsozialarbeit, Detailinfos gibt es unter Tel. +43 7242 235 5051.

Der **Sprachförderkurs „Mama lernt Deutsch"** des Instituts für Interkulturelle Pädagogik der **Volkshochschule Oberösterreich** findet jeden **Montag** von **13:00 bis 14:40 Uhr** für Anfängerinnen und von **15:00 bis 16:40** Uhr für Fortgeschrittene im Quartier **Gartenstadt** (Otto-Loewi-Straße 2) statt. Teilnehmen dürfen alle interessierten Frauen, Kinderbetreuung gibt es vor Ort. Weitere **Infos** und **Anmeldungen** per E-Mail unter institut@vhsooe.at oder unter Tel. +43 732 661 17 142.

Den **kostenlosen Kommunikations- und Konversationskurs „Koko"** bietet die **Volkshilfe** jeden **Dienstag** von **17:30 bis 19:45 Uhr** im Quartier **Gartenstadt** (Otto-Loewi-Straße 2) für Personen ab 14 Jahren mit gültigem Aufenthaltsstatus an. Diese lernen im Kurs nicht nur die deutsche Sprache, sondern auch wichtige Informationen über das Leben in Österreich. Nähere **Infos** und **Anmeldungen** per E-Mail unter **koko@volkshilfe-ooe.at** oder unter **Tel. +43 676 873 47 277!**

ANZEIGE

Die richtige Matratze bei Rückenschmerzen

Auch im Liegen können sich Beschwerden in Gelenken, Bandscheiben, Bändern oder der Muskulatur bemerkbar machen.

Die Gründe sind vielfältig und hängen von mehreren Faktoren ab. Neben einer fachkundigen Behandlung durch medizinisches Fachpersonal sollte man seine Wirbelsäule im Schlaf richtig lagern.

Analyse am Liege-Simulator
Genau deshalb wurde der Liege-Simulator am Institut Proschlaf in Salzburg entwickelt, der den Körperdruck auf die Matratze berechnet. Zusätzlich findet bei schlafTEQ Wels ein Anamnesegespräch statt, in dem auf ärztliche Befunde eingegangen wird.

Absgestimmt auf Beschwerden
Auf Basis der Daten können schlafTEQ-Matratzen auf Bandscheibenvorfälle, Skoliose, Verspannungen und individuelle Beschwerden im Rücken-, Nacken- oder Schulterbereich abgestimmt werden. Darüber hinaus lassen sich die modularen Matratzen jederzeit neu anpassen, wenn sich das Schmerzempfinden ändert. Die vielen erstklassigen Bewertungen der Marke schlafTEQ sprechen für sich.

Unterstützen Sie Ihren Körper im Schlaf
Vereinbaren Sie Ihre kostenlose Analyse am Liege-Simulator bei schlafTEQ Wels in der Rablstraße – unter **07242 293 715** oder per E-Mail an: **wels@schlafTEQ.at**



VERKEHRSREGELN IM ÜBERBLICK

Fahrradstraße & Begegnungszone Volksgarten: Wer darf hier was?

Zwei Verkehrsflächen, klare Regeln. Wer sie kennt, kommt sicher und entspannt ans Ziel.



Fahrradstraße

Radfahrer haben Vorrang.

30 km/h für alle
Die Höchstgeschwindigkeit gilt für jedes Fahrzeug.

Nebeneinander fahren erlaubt
Radfahrer dürfen nebeneinander fahren.

Zufahren ja, durchfahren nein!
Kfz nur zum Zufahren, z. B. als Anrainer oder Lieferant.

Parken auf Fahrradstraße verboten
Radfahrer dürfen weder behindert noch gefährdet werden.

E-Scooter & Segways erlaubt
Elektrokleinstfahrzeuge sind zugelassen. Auch **Inlineskating** ist erlaubt.

Auch Rennräder: max. 30 km/h
Das Tempolimit gilt auch für sportliche Radfahrer.



Begegnungszone

Alle sind gleichberechtigt.

Fußgänger, Radfahrer und Fahrzeuge teilen sich die Fläche im Mischverkehr.

20 km/h für alle
Die Höchstgeschwindigkeit gilt für jedes Fahrzeug.

Fußgänger auf der ganzen Fahrbahn
Erlaubt, aber den Verkehr nicht mutwillig behindern.

Niemanden gefährden
Fahrzeuge dürfen Fußgänger und Radfahrer weder gefährden noch behindern.

Rücksicht: Spielende Kinder!
Gegenseitig Rücksicht nehmen, Tempo an die Situation anpassen.

Praktisch autofrei
Zufahrt nur über die Fahrradstraße, keine Parkplätze, Kfz nur für Berechtigte zur Instandhaltung und Wartung.

Rücksicht hat immer Vorrang.

wels.at WELS

Tierheimstraße derzeit gesperrt

Bis voraussichtlich Freitag, 4. Dezember ist die Tierheimstraße jeweils unter der Woche von Montag 07:00 Uhr bis Freitag 12:00 Uhr zur Gänze gesperrt.

Die Bauarbeiten umfassen die Verbreiterung des Straßenzuges von der Schafwiesenstraße bis zur Brücke über den Schiffermüllerbach und ab dort bis zum **Tierheim Arche Wels** (Tierheimstraße 40) die Errichtung von Ausweichstellen sowie auf der vollen Länge das Versetzen von Beleuchtungsmasten, die Verbesserung des Straßenunterbaus samt eventueller Verlegung einer Leerverrohrung für Strom sowie die Asphaltierung. Via Traunradweg R4 können Fußgänger und Radfahrer die Arche Wels im gesamten Bauzeitraum erreichen. (Zeitweilige **Einschränkungen** könnten sich lediglich – wie bereits im heurigen Sommer – durch den Neubau einer abgebrannten Lagerhalle eines privaten Unternehmens ergeben.) Wie bei solchen Bauvorhaben üblich sind wetterbedingte Verzögerungen möglich.

Während des genannten Bauzeitraumes **reduziert** das Tierheim seine **Öffnungszeiten**: Diese sind nun **Freitag und Samstag** jeweils **von 13:00 bis 17:00 Uhr**. Wer die tierischen Bewohner kennenlernen möchte, wird ersucht, sich unter **Tel. +43 7242 235 7658** einen Termin auszumachen.

Das **Tierheim-Telefon** ist **Montag bis Samstag** von **08:00 bis 12:00 Uhr** und von **13:00 bis 17:00 Uhr** besetzt. Fundtiere können natürlich auch ohne Termin abgegeben werden – bitte dazu jedoch im Vorfeld um einen kurzen Anruf, damit jemand vom Tierheim-Team für die Abgabe an Ort und Stelle ist. Weitere Informationen zur Arche Wels finden Interessierte unter **wels.at/tierheim** im Internet.

Neuauflage der „Tour de Traun“

In einer verkleinerten Neuauflage feierte die „Tour de Traun“ über den Traunradweg R4 ihr Comeback: Die Strecke führte diesmal von Gmunden (statt wie früher von Obertraun) über Stadl-Paura und Wels bis nach Traun.

Rund 50 Radfahrer nahmen die Herausforderung an und sorgten für echtes „Tour de Traun“-Feeling. Bei ihrem **Zwischenstopp** in Wels wurden die Teilnehmer von Stadtrat **Ralph Schäfer, MSc** in Vertretung von Bürgermeister Dr. Andreas Rabl herzlich willkommen geheißen.

Ins Leben gerufen hatte die „Tour de Traun“ der damalige Trauner Bürgermeister **Ing. Harald Seidl** (übrigens ein ehemaliger Mitarbeiter der Stadt Wels) anno 2005 anlässlich seines 50. Geburtstages. Auch bei der Neuauflage war der frühere Rennradfahrer natürlich wieder dabei, begleitet wurde er unter anderem von seinem ehemaligen Stadtregierungskollegen Stadtrat a.D. Christian Engertsberger.



Welser Stadtmuseum sucht engagierte Kassakräfte

WELS

Sie sollen das Team an Werktagen in den beiden Häusern **Burg** (Burggasse 13) und **Minoriten** (Minoritenplatz 4) auf geringfügiger Basis verstärken.

Gefragt sind

- Erfahrung im Kundenkontakt
- Freundliches Auftreten
- Höfliche Umgangsformen
- Gepflegtes Erscheinungsbild
- Uneingeschränkte Mobilität
- Kommunikationsstärke
- Genauigkeit
- Verantwortungsbewusstsein
- Selbstständigkeit

Wer sich für Geschichte begeistert und die Gäste in der Burg und in den Minoriten freundlich empfangen möchte, kann sich ab sofort per E-Mail an **m@wels.gv.at** bewerben. Weiter Informationen zum Angebot des Welser Stadtmuseums sind unter **wels.at/stadtmuseum** im Internet zu finden.

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag	10:00 bis 17:00 Uhr
Samstag	14:00 bis 17:00 Uhr
Sonntag und Feiertag	10:00 bis 16:00 Uhr
Montag geschlossen	

wels.at

Alles GRÜN aus einer Hand!

DOPETSBERGER GÄRTNEREI

Komm ins WEIHNACHTS-WUNDERLAND



GESCHENK-TIPP
Dopetsberger-Gutschein, einfach bei uns im Online-Shop kaufen!

Weihnachtssterne
aus eigener Produktion
z.B. 12-cm-Topf € 3,99

Helleborus Christrose
z.B. 11-cm-Topf
€ 4,99

www.dopetsberger.at

4600 Wels • Flugplatzstraße 38 • Tel. 07242 / 42 054 • Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8 – 18 Uhr, Sa. 8 – 17 Uhr
Druck- und Satzfehler vorbehalten. Angebote gültig vom 6.11.2026 bis 24.12.2026. Solange der Vorrat reicht.

Kinderartikel-Tausch

in der IGLU Eltern-/Mutterberatung

WELS



Bild mit AI generiert

„Geben und Nehmen“

Unter diesem Motto kann jeder an unserer Tauschbörse teilnehmen (auch ohne Mitbringen).

Wann: Donnerstag, 26. November 2026 | 14:00 bis 17:00 Uhr
Wo: IGLU Eltern-/Mutterberatung, Billrothstraße 17

Was wird getauscht?

- Kinderkleidung (Gr. 50-116)
- Kinder- und Schwangerschaftsbücher
- Kinderspielsachen und Spiele
- Tonie-Hörfiguren und mehr!

Bitte nur Artikel mitbringen, die sauber, vollständig und intakt sind – so wie man sie auch selbst gerne nehmen würde!

IGLU Eltern-/Mutterberatung der Kinder- und Jugendhilfe OÖ

Eltern-/Mutterberatung IGLU - Vogelweide | Billrothstraße 17 | Tel. +43 664 854 23 61 | E-Mail: iglu-eltern-mutterberatung@wels.gv.at

wels.at



Bild: Mit AI generiert

wels.at/lehre

WELS BILDET

DEINE LEHRE BEI DER STADT WELS

GEMEINSAM FÜR UNSER JUNGES WELS!

Für alle Fragen rund um die Ausbildungsmöglichkeiten bei der Stadt Wels gibt es eine Ansprechpartnerin.

Stadt Wels – Personal
Lejla Kubatovic
Stadtplatz 1, 4600 Wels
Tel. +43 7242 235 4671
E-Mail: karriere@wels.gv.at

Mit der WELS CARD zu Weihnachten Freude schenken

Die Wels Card sorgt für Weihnachtsfreude und bietet mit neuen Einlösepartnern noch mehr Möglichkeiten, die Vielfalt der Stadt zu entdecken. Auch der Welser Stadtball wirft seine Schatten voraus und lädt 2027 unter dem Motto „Rock me Amadeus" zu einer rauschenden Ballnacht ein. Darüber hinaus bringen spannende Neueröffnungen frischen Wind nach Wels und laden dazu ein, neue Geschäfte kennenzulernen. Es gibt also viel Neues zu entdecken!

Das passende Weihnachtsgeschenk für jeden Geschmack: die WELS CARD

Weihnachten steht vor der Tür und damit die Frage, womit man seinen Liebsten eine Freude bereiten kann. Die offizielle Welser Gutscheinkarte, die Wels Card, ist dafür die ideale Wahl: Ob für Familie, Freunde, Mitarbeitende oder als Dankeschön für besondere Menschen – mit der offiziellen Gutscheinkarte von Wels schenkt man Freude, Flexibilität und regionale Vielfalt. Rund 250 Einlösepartner aus unterschiedlichsten Branchen machen die Wels Card zu einem vielseitigen Geschenk. Von Lebensmitteln, Drogerieartikeln und Mode über Gastronomie, Elektronik und Möbel bis hin zu Apotheken, Tankstellen, Freizeit- und Dienstleistungsangeboten ist für jeden Geschmack etwas dabei. Die Beschenkten können selbst entscheiden, wofür sie ihren Gutschein verwenden möchten – und dabei die zahlreichen Einkaufs- und Freizeitmöglichkeiten in Wels entdecken.

Neue Einlösepartner

Auch heuer ist die Auswahl wieder gewachsen. Neu mit dabei sind Mömax, Sylevia, Blumenkraftwerk, Nah & Frisch, Julia Stabl, La Vida al camp, Studio by Mojo, Medien Kultur Haus, Skinconcept Mst. in Christina Stadler, Programmkino, Enzo Coiffeure, Mosaic, Boutique Bagani, Trade Hub TCG, La Stella del Sud, Bodystreet Wels Linzerstraße, Ecodrom Gunskirchener Straße, das Klavierhaus Schimpelsberger und die Futterwerkstatt. Damit bietet die Wels Card noch mehr Möglichkeiten, individuelle Wünsche zu erfüllen.

Verkaufsstellen

Zu kaufen gibt es die Wels Card bei der Wels Info am Stadtplatz 44 und bei weiteren Verkaufspartnern (siehe Website). Firmenbestellungen können gerne jederzeit per Mail an welscard@wels.at geschickt werden. Alle Infos unter: **wels.at/welscard**



Welser Stadtball 2027

Am 6. Februar 2027 wird beim Welser Stadtball, dem größten Charityball Oberösterreichs, unter dem Motto „Rock me Amadeus" wieder eine rauschende Ballnacht gefeiert. Ein besonderes Highlight ist die Mitternachtseinlage mit Originaldarstellern aus dem Falco-Musical: Clemens Otto, Charles Kreische und Claudia Dodes. Für musikalische Unterhaltung sorgen das ptArt Orchester sowie die Moderatoren und DJs von 2:tages:bart

Der Kartenvorverkauf startet am 11. November in der Wels Info und auf Ö-Ticket. Wer sich seine Flanierkarten noch zum Vorjahrespreis sichern möchte, hat dafür bis einschließlich 24. Dezember Zeit. Danach gelten folgende Preise:

- Flanierkarte € 43
- Studenten € 30
- Schüler € 20



- Foyer / Galerie inkl. Tischplatz € 49
- Ballsaal inkl. Tischplatz ab € 65
- Zelt inkl. Tischplatz € 80

Abendkleidung obligatorisch.
Weitere Infos: **wels.at/stadtball**

Wirtschaftsservice Wels

Neue Geschäfte und Pop-up-Stores in Wels

Mit 1.11 hat Frau Strasser das Geschäft Skribo Joh. Haas am Stadtplatz 34 übernommen. Die „Glaswelten" präsentieren bis 31. Dezember im Pop-up-Shop am Stadtplatz 35 Geschenkartikel.
Weihnachtliches erwartet alle in der „Weihnachtsgalerie von Hermi Kürner" in der Schmidtgasse 25–27. In der Schmidtgasse 28 lädt außerdem der Pop-up-Store „Silke Winkler & Friends" mit verschiedenen Artikeln zum Stöbern ein.

Wels Marketing & Touristik GmbH
Tourismusverband Region Wels
Welser Christkind GmbH
Wels Betriebsansiedelungs-GmbH

Stadtplatz 44, 4600 Wels
+43 7242 67722 22, wels.at

ABTAUCHEN & AUFWÄRMEN IM WELLDORADO!

VIEL SPASS IN HALLENBAD, SAUNA UND SOLARIUM!



Bild: mit AI modifiziert

Welldorado
SCHWIMMEN·SAUNA·WELLNESS

wels.at/welldorado

Welldorado Wels | Rosenauer Straße 70, 4600 Wels
Tel. +43 7242 235 6900 | E-Mail: sz@wels.gv.at

VOM ERSTEN SCHRITT BIS ZUM SCHNELLEN SCHWUNG!

WIR WÜNSCHEN EUCH VIEL SPASS AUF DEN KUFEN!



Bild: mit AI generiert

WELS

Eishalle
WELS

wels.at/eishalle

Eishalle Wels | Bauernstraße 43, 4600 Wels
Tel. +43 7242 235 6901 | E-Mail: sz@wels.gv.at

GEBURTEN

Niven Gjika, 19.10.2026; Jakob Haidenthaller, 19.10.2026; Gent Havzija, 18.10.2026; Rohan Hotak, 18.10.2026; Sare Nur Boylu, 17.10.2026; Dario Kazemisaba, 16.10.2026; Elior Elikya Ntambu Mayele, 16.10.2026; Kuzey Varişli, 16.10.2026; Jassin Todorović Čuni, 14.10.2026; Nara Ida, 12.10.2026; Aurel Franz Wolfgang Scheiböck-Ortner, 12.10.2026; Josip Dumančić, 10.10.2026; Valentina Marie Žulj, 10.10.2026; Andrra Šaćiri, 08.10.2026; Elaf Alsaadi, 06.10.2026; Charalampos Kyriakidis-Moysi, 06.10.2026; Andjela Radojković, 06.10.2026; Rita Žličarić, 05.10.2026; Mia-Sofia Toader, 02.10.2026; Aleandra Šipura, 02.10.2026; Anna Emilia Gugl, 30.09.2026; Sama Ghafori, 29.09.2026; Emili Mijić, 28.09.2026; Johann Piritsch, 27.09.2026; Marielle Bikić, 26.09.2026; Joksim Božić, 26.09.2026; Viktor Rakić, 23.09.2026; Melina-Hadassah Năstase, 22.09.2026; Liam-Matthias Dragomir, 21.09.2026

HOCHZEITEN

Marcel Retschitzegger & Carina Winkelmüller, 10.10.2026; Alessandro Schatzmann & Lisa Maria Wolfesberger, 10.10.2026; David Schauer & Martina Mandušić, 10.10.2026; Arsenii Kobelianskyi & Vladyslava Beliavtseva, 25.09.2026

VERSTORBENE

Christine Lohr, 4.3.1950; Ingeborg Hiebl, 20.2.1941; Reinhard Linnert, 21.12.1963; Regina Kalkhofer, 12.4.1954; Christian Stürzl, 21.10.1979; Gertrud Huemer, 5.9.1942; Kata Schwingshackl, 9.2.1935; Kurt Rockmann, 26.4.1943; Markus Josef Scholl, 23.7.1966; Herbert Hofwimmer, 10.1.1936; Juliana Fahrbach, 28.5.1933; Helga Maria Eisenführer, 15.2.1966; Hannelore Ernestine Offenbecher-Weberberger, 26.9.1953; Friedrich Huemer, 22.3.1948; Katharina Schicklberger, 12.11.1929; Irene Spöttl, 1.9.1935; Christian Kornfellner, 11.10.1962; Annemarie Nentwich, 13.4.1955; Elfriede Gruber, 11.2.1928; Gertraud Jankowitsch, 19.10.1931; Ramiza Mentil, 5.7.1950; Wolfgang Heinz, 5.9.1931; Johann Heitzinger, 21.9.1931; Irene Plank, 19.1.1939; Edeltraud Breitschaft-Denk, 29.8.1939; Hedwig Hojda, 9.2.1936



Wir gratulieren

Altenehrung 95+

95 Jahre	Manneta Maria Doblhammer, 03.10.1931
	Friedrich Rosenberger, 04.10.1931
	Maria Harb, 26.10.1931
	Michael Hoffmann, 11.10.1931
96 Jahre	Irmgard Elvira Simader, 09.10.1930
	Hildegard Eisenköck, 20.10.1930
	Theresia Ecker, 13.10.1930
	Pauline Kastl, 17.10.1930
	Henriette Maria Kreinecker, 09.10.1930
	Rosa Jungreithmayr, 04.10.1930
97 Jahre	Hildegard Ingeborg Anna Weishuber, 13.10.1929
	Christina Gugenberger, 04.10.1929
	Aloisia Heinz, 24.10.1929
102 Jahre	Rosalia Habrla, 09.10.1924

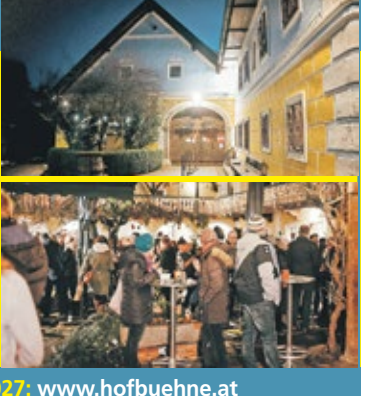
50 Jahre – Goldene Hochzeit

Elfriede und Maximilian BRÄUML, 19.06.1976

60 Jahre – Diamantene Hochzeit

Lidia und Helmut RETTIG, 03.09.1966
Gertrud und Günter FERNER, 13.09.1966
Hermine und Karl KOLLMANN, 22.10.1966

BESTATTUNG
WELS · MARCHTRENK
Ihre Stütze
für einen würdevollen Abschied
Bestattung
der Stadt Wels GmbH
Stadtplatz 20
4600 Wels
liebevolle Begleitung 24/7
jederzeit erreichbar 07242/47064
www.bestattung-wels.at

TOP-TIPP
ADVENT in TEGERNBACH
ADVENT IN TEGERNBACH
Kunsthandwerks- und Genussmarkt
Ein vorweihnachtliches Erlebnis in der festlich geschmückten HOFBÜHNE TEGERNBACH
Sa 5. Dez. 2026 | 10.00 –19.00 Uhr
So 6. Dez. 2026 | 10.00 –19.00 Uhr

KULTURPROGRAMM 2027: www.hofbuehne.at
Karten: 07248 66958 & info@hofbuehne.at



Gesprächsrunde für pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz

Jeden letzten Dienstag im Monat 16:00 bis 18:00 Uhr in der Demenzservicestelle, Flurgasse 40/EG, Tel. **+43 7242 417 4821**

Arche Wels

Tierheimstraße 40
Di, Mi, Fr und Samstag von 13:00 bis 17:00 Uhr, Mo, Do, So und Feiertage geschlossen. Terminvereinbarung unter Tel. **+43 7242 235 7658** (Büro). In **Notfällen** Tierrettung Tel. **+43 664 276 38 48**

Anmeldung Bürgerfragestunde – Gemeinderat am Montag, 14. Dez. 2026 um 15:00 Uhr in der Stadthalle Wels (Pollheimerstraße 1)

Meine Frage richtet sich an:

Bürgermeister .....

Vizebürgermeister .....

Stadtrat .....

Fraktion der .....

(Bitte den Namen der gewünschten Ansprechperson bzw. Fraktion eintragen)

Meine Frage lautet :

.....

.....

.....

.....

Anmeldefrist: Mittwoch, 9. Dezember 2026

Welldorado
SCHWIMMEN·SAUNA·WELLNESS

WELS



Lange Nacht der Sauna

Samstag, 14. November 2026

18:00 bis 24:00 Uhr, Sauna 1

- Einlass bis 21:00 Uhr – bei großem Andrang ist eine vorzeitige Schließung möglich.
- Von 17:00 bis 18:00 Uhr ist die Sauna 1 wegen Vorbereitungsarbeiten geschlossen.

Saunagenuss bis Mitternacht

- Wir laden herzlich zu einem Saunaabend mit verschiedenen Specials ins Welldorado ein.
- Für gesunde Wohlfühlaufgüsse sorgen diesmal zwei Saunameister: **Michael Kerschhofer** und **Sascha Kammerer.**
- Ab 22:15 Uhr steht der komplette Badbereich zum textilfreien Schwimmen zur Verfügung.

Welldorado | Rosenauer Straße 70 | 4600 Wels | Tel. +43 7242 235 6900

wels.at/welldorado

Wichtig! Die Anwesenheit des Antragstellers bei der Sitzung ist erforderlich. Pro Antragsteller ist **nur eine Frage zu einem Thema** zulässig und **pro Jahr** sind **maximal drei Anfragen pro Person** möglich. Dauer der Fragestunde: Max. eine Stunde

Absender: (Angaben bitte in Blockschrift)

Name

.....

Adresse

.....

.....

Telefon

.....

Datenschutzerklärung: Mit der Anmeldung zur Bürgerfragestunde erkläre ich mich einverstanden, dass die für die magistratsinterne Bearbeitung (Vorbereitung der Antworten) erforderlichen personenbezogenen Daten automatisationsunterstützt verwendet werden. Ein Widerruf dieser Datenschutzerklärung ist jederzeit schriftlich möglich.

Postentgelt beim Empfänger einheben!

WELS

Magistrat der Stadt Wels

Rathaus
Stadtplatz 1
4601 Wels

Oder per Mail an:
buergerfragestunde@wels.gv.at

Beratungsstelle FAWE

WELS

Familienberatung
Paarberatung
Psychosoziale Einzelberatung

Dragonerstraße 22
Tel. +43 7242 295 86
E-Mail: **fawe.spb@wels.gv.at**

Dienstag 14:00 bis 17:00 Uhr sowie
Mittwoch 09:00 bis 12:00 Uhr

Telefonische Terminvereinbarung erforderlich!
Für Einzelpersonen, Paare oder Familien.

Wir bieten an: **Paar- und Familienberatung; Psychotherapeutische Beratung; Psychologische Beratung; Rechtsberatung; Medizinische Beratung; Scheidungsberatung bei Gericht**



Die Welser Generationentreffs

Die Generationentreffs bieten als offene und parteilich unabhängige Zentren Aktivitäten, Vorträge, Dienstleistungen und vor allem gemütliche Geselligkeit für alle Generationen. Informieren Sie sich unter **www.wels.at/generationentreffs** über die einzelnen Treffs!

Aktuelle Veranstaltungen

Montag, 9. November – 14:00 Uhr
Yoga mit Walter Generationentreff Lichtenegg

Montag, 16. November – 09:00 Uhr
Pflege trifft Frühstücksbrunch Generationentreff Puchberg

Dienstag, 17. November – 12:30 Uhr
Kegeln Wirt Oberndorfer Generationentreff Knorrstraße

Mittwoch, 18. November – 14:00 Uhr
Winterliche Reimrätsel zum Mitraten Generationentreff Lichtenegg

Montag, 19. November – 14:00 Uhr
Yoga mit Walter Generationentreff Linzer Straße

Montag, 23. November – 14:00 Uhr
Yoga mit Walter Generationentreff Lichtenegg

Mittwoch, 25. November – 13:30 Uhr
Wir backen Bratapfel Generationentreff Lichtenegg

Donnerstag, 26. November – 14:00 Uhr
Bingo! Generationentreff Linzer Straße

Dienstag, 1. Dezember – 14:00 Uhr
Advent, Klang und Perchten APH Neustadt

Donnerstag, 3. Dezember – 15:00 Uhr
Besuch Welser Weihnachtswelt Stadtplatz

Donnerstag, 10. Dezember – 14:00 Uhr
Weihnachtsgedichte-Geschichten Generationentreff Lichtenegg

WEIHNACHTSSCHLIESSZEITEN:

Generationentreffs von 21. Dezember 2026 bis 6. Jänner 2027 geschlossen!

Kontakt und Öffnungszeiten

Generationentreff Knorrstraße, Knorrstraße 24
Monika Hartl | Tel. +43 7242 53019
Ab September ist der Generationentreff Knorrstraße über folgende Telefonnumer erreichbar: **+43 7242 417-3786**

Montag bis Donnerstag:	11:30 bis 16:45 Uhr
Mittagstisch Montag bis Donnerstag	ab 12:00 Uhr*

Generationentreff Lichtenegg, Am Rosenhag 2
Helga Lecher | Tel. +43 7242 417 3788

Montag bis Donnerstag:	11:30 bis 16:45 Uhr
Mittagstisch Montag bis Donnerstag	ab 11:30 Uhr*

Generationentreff Linzer Straße, Linzer Straße 126
Beate Haip | Tel. +43 7242 43198

Montag, Dienstag, Donnerstag:	13:00 bis 16:45 Uhr
Mittwoch:	11:30 bis 16:45
Mittagstisch Mittwoch	ab 12:00 Uhr*

Generationentreff Puchberg, Puchberger Straße 20
Michael Trauner | Tel. +43 7242 207 392

Montag und Mittwoch:	**13:00 bis 16:45 Uhr**
Dienstag und Donnerstag:	11:30 bis 16:45 Uhr
Mittagstisch Dienstag und Donnerstag	ab 11:30 Uhr*

Generationentreff Vogelweide, Eiselsbergstraße 31a
Astrid PETER | Tel. +43 7242 43197

Montag und Mittwoch:	11:30 bis 16:45 Uhr
Dienstag und Donnerstag:	08:00 bis 13:00 Uhr
Mittagstisch Montag und Mittwoch	ab 11:30 Uhr*

**** (Anmeldung erforderlich)***

generationentreff@wels.gv.at
www.wels.at/generationentreffs

Sammeltermine Gelber Sack

Es wird gebeten, die Gelben Säcke am Abholtag ab 06:00 Uhr gut sichtbar bereitzustellen. Die Säcke werden alle sechs Wochen abgeholt.

Bitte beachten: In den Gelben Sack gehören nur Verpackungsmaterialien.



Vogelweide Innen, Oberthan, Puchberg West	**Montag, 7. Dezember**
Vogelweide Außen	**Mittwoch, 9. Dezember**
Lichtenegg West	**Donnerstag, 10. Dezember**
Neustadt Nord, Puchberg Ost, Neustadt Ost	**Freitag, 11. Dezember**
Pernau Nord, Innenstadt Nordost, Innenstadt Südost	**Freitag, 11. Dezember**
Innenstadt Mitte	**Montag, 14. Dezember**
Lichtenegg Ost, Innenstadt West	**Dienstag, 15. Dezember**
Pernau Süd	**Mittwoch, 16. Dezember**
Neustadt Süd	**Freitag, 18. Dezember**

Die nächsten Termine werden wieder bekannt gegeben.

Auskünfte am Misttelefon unter Tel. +43 7242 540 60.

Öffnungszeiten ASZ

ASZ Wo aus Alt Zukunft wird

Altstoffsammelzentrum Wels-Nord
Florianiweg 9, Tel. +43 7242 542 73
Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag	**08:30 bis 19:00 Uhr**
Samstag	**08:30 bis 13:00 Uhr**

Altstoffsammelzentrum Mitterhoferstraße 100
Ab sofort **geschlossen**!
(Ausgenommen Grünschnitt)

Altstoffsammelzentrum Thalheim
Am Thalbach 110, Tel. +43 7242 934 88 44
Öffnungszeiten:

Montag	**14:00 bis 19:00 Uhr**
Mittwoch	**13:00 bis 18:00 Uhr**
Freitag	**08:00 bis 12:00 Uhr**
	13:00 bis 18:00 Uhr
Samstag	**08:00 bis 12:00 Uhr**

Altstoffsammelzentrum Gunskirchen
Krenglbacher Str. 30, Tel. +43 7246 202 75
Öffnungszeiten:

Montag	**08:00 bis 12:00 Uhr**
Mittwoch	**12:00 bis 18:00 Uhr**
Donnerstag	**14:00 bis 18:00 Uhr**
Freitag	**12:00 bis 18:00 Uhr**
Samstag	**08:00 bis 12:00 Uhr**

ASZ Thalheim und **Gunskirchen** sind auch für **Welser nutzbar!**

SICHER SAMMELN GEGEN BRANDGEFAHR

WELS

Ab jetzt bitte getrennt: Knopfzellen werden seit Kurzem getrennt von Gerätebatterien in den ASZ in Wels und Wels-Land gesammelt.
Besonders bei Knopfzellen kommt verstärkt Lithium zum Einsatz. Um die Sammlung und den Transport möglichst sicher zu gestalten, werden diese seit kurzem getrennt von den runden Batterien (AA, AAA) in den ASZ gesammelt. Um die Entsorgung möglichst schnell und einfach zu gestalten, ist es schlau, wenn man schon zuhause die Batterien je nach Art getrennt sammelt. Dabei empfiehlt es sich, die Pole mit Isolierband abzukleben, um Kurzschlüsse zu vermeiden.

Falsch entsorgte Batterien sorgen jeden Tag für Brände in der österreichischen Abfallwirtschaft. In den oberösterreichischen Altstoffsammelzentren werden **folgende Batterietypen unterschieden und getrennt gesammelt:**

1. Gerätebatterien: Darunter fallen Konsumbatterien mit den Inhaltsstoffen Alkali-Mangan, Zink-Kohle sowie Akkus aus Nickel-Cadmium und Nickel-Metallhydrid, Weidezaunbatterien und Blockbatterien.

1a. Knopfzellen: Diese werden zur Lagerung in einem Sack mit Vermiculite gesammelt. Dabei handelt es sich um ein Mineral, welches unbrennbar und saugfähig ist und damit die Ausbreitung von Bränden verhindert.

2. Lithium-Batterien unbeschädigt: In diese Sammlung dürfen Lithium-Ionen Akkus und Batterien bis 5kg, entnehmbare Akkus und Knopfzellen aller Art eingebracht werden.

3. Lithium-Batterien beschädigt und Batterien für leichte Verkehrsmittel: In diese Sammlung sollten beschädigte Lithium-Polymer (LiPo)-Batterien von Modellfahrzeugen, Werkzeugen, Handys und Laptops eingebracht werden. Außerdem Batterien für Verkehrsmittel bis 25kg, wie E-Bikes, E-Scooter, Golftrolleys, elektrische Rollstühle etc. Beschädigungen können am Geruch, durch Verformungen, Erhitzung ohne Gebrauch und Verfärbungen erkannt werden.

4. Starter-Batterien: Diese enthalten die Aufschrift Blei oder Pb. Sie sind schwerer als andere Batterien gleicher Größe und werden für Autos, Mopeds, Traktoren oder Lkw verwendet.

Die gesammelten Akkus sind am besten regelmäßig ins Altstoffsammelzentrum bringen. Eine zu lange Lagerung im eigenen Haushalt erhöht die Gefahr von Selbstentzündung oder Auslaufen. Die gesammelten Batterien werden einem Recyclingprozess zugeführt, Schadstoffe werden abgetrennt, danach kann Metall aus den Batterien gewonnen werden.



Misttelefon 07242 54060

Für Fragen stehen die Abfallberater am Misttelefon unter Tel. +43 7242 540 60 gerne zur Verfügung.

unsere Umwelt Profis

wels.at
umweltprofis.at

Zahnärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

Der zahnärztliche Wochenenddienst wird an den angegebenen Samstagen, Sonn- und Feiertagen jeweils in der Zeit von 09:00 bis 11:00 Uhr in den Ordinationen der unten angeführten Zahnärzte durchgeführt:

DDr. Herfried Thaler Sattledt, Tassilostraße 15	+43 7244 8129 14./15. November
Dr. Kay Tschauner Thalheim, Traunufer Arkade 1	+43 7242 9396-7540 21./22. November
Dr. Andrea Vorauer Sattledt, Schulstraße 12	+43 7244 8941 28./29. November
Dr. Awy Wassermann Wels, Stadtplatz 14/2	+43 7242 600800 5./6. Dezember

Aktuelle Notdienste-Zahnärzte, Apotheken und Rotes Kreuz sind auch immer aktuell im Internet unter **www.zahnaerztekammer.at** zu finden!

Änderungen vorbehalten!

Wohnen im Dialog – Zusammen für eine gute Nachbarschaft!

Das Team von „Wohnen im Dialog" (WiD) der Volkshilfe FMB GmbH ist eine Vor-Ort-Unterstützung im Auftrag der Stadt Wels, des Landes OÖ und gemeinnütziger Bauvereinigungen.

Das Angebot umfasst **Hilfestellungen** und Beteiligungsmöglichkeiten für Welser Bürger, insbesondere **Konfliktbegleitung** in der Nachbarschaft, **Einzugsbegleitung** für Neuzugezogene und Aktionen im Siedlungsraum. Bei Bedarf finden die Gespräche am Bürostandort im Quartier Gartenstadt, Otto-Loewi-Straße 2, in Räumlichkeiten in Ihrer Nähe oder bei Ihnen zu Hause statt.

Erreichbar von Montag bis Donnerstag.
Wir bitten um telefonische Terminvereinbarung!

Tel. +43 676 8734 7152 – **Majlinda Saliaj**
E-Mail: **wohnen.wels@volkshilfeooe.at**

FRAUENHAUS – FRAUENBERATUNG

Gewaltberatung | Rechtsberatung
Sozial- und Lebensberatung | Prozessbegleitung



0 72 42 / 67 851

Mo-Do 8-16 Uhr, Fr 8-12 Uhr
24 Stunden Notruf

Frauenhaus Wels, Postfach 66, 4600 Wels, 07242/67851
office@frauenhaus-wels.at, www.frauenhaus-wels.at

Apotheken-Kalender

1 Adler-Apotheke
Stadtplatz 13, Tel. +43 7242 490 16

2 Einhorn-Apotheke
Plobergerstraße 7, Tel. +43 7242 464 88

3 Falken-Apotheke (Lichtenegg)
Ecke Salzburger Str./Schulstr., Tel. +43 7242 454 22

4 Föhren-Apotheke (Noitzmühle)
Föhrenstraße 15, Tel. +43 7242 559 55

5 Hubertus-Apotheke (Vogelweide)
Ferdinand-Wiesinger-Straße 12, Tel. +43 7242 467 09

6 Linden-Apotheke (Gartenstadt)
Wimpassinger Straße 34, Tel. +43 7242 692 90

7 Schutzengel-Apotheke (Neustadt)
Eferdinger Straße 20, Tel. +43 7242 470 98

8 Steinbock-Apotheke (Pernau)
Hans-Sachs-Straße 80, Tel. +43 7242 474 04

9 Stern-Apotheke
Bahnhofstraße 11, Tel. +43 7242 467 11

N Apotheke Wels-Nord
Oberfeldstraße 95, Tel. +43 7242 728 22

W Apotheke im Welas Park
Ginzkeystraße 27, Tel. +43 7242 207 506

F Franziskus-Apotheke
Oberfeldstraße 35, Tel. +43 7242 207 420

S MAXINE Apotheke
Gunskirchner Straße 7, Tel. +43 7242 206 971

G Sonnen-Apotheke (Gunskirchen)
Welser Straße 6, Tel. +43 7246 8700

T Thalheim-Apotheke (Thalheim)
Rodlbergerstr. 35, Tel. +43 7242 430 07

M1 Apotheke Zur Welser Heide Marchtrenk
Welser Straße 2, Tel. +43 7243 522 75

M2 Stadt-Apotheke Marchtrenk
Linzer Str. 58, Tel. +43 7243 547 00-0

M3 FOLARIS Apotheke Marchtrenk
Goethestraße 12, Tel. +43 7243 523 51

B Apotheke Buchkirchen
Hauptstraße 15, Tel. +43 7242 211 991

L Apotheke Zum goldenen Engel Lambach
Marktplatz 4, Tel. +43 7245 323 27

V Vital Apotheke Stadl-Paura
Maximilian-Pagl-Str. 22, Tel. +43 7245 202 60

WK Apotheke Weißkirchen
Untere Dorfstraße 7, Tel. +43 7243 567 97

Apothekenruf **1455** und **Apo-APP**.
Näheres unter **www.apotheker.or.at**

Not- und Bereitschaftsdienst:
Montag bis Freitag ab 18:00 Uhr, Samstag ab 12:00 Uhr, Sonn- und Feiertage ab 09:00 Uhr (bis jeweils 09:00 Uhr des Folgetages)

Änderungen vorbehalten!

November		
Mo	9	W/G
Di	10	1
Mi	11	2
Do	12	S
Fr	13	N
Sa	14	8
So	15	7
Mo	16	5
Di	17	6
Mi	18	T
Do	19	3/M1
Fr	20	3/M1
Sa	21	4
So	22	F
Mo	23	9
Di	24	W/B
Mi	25	1
Do	26	2
Fr	27	S
Sa	28	N
So	29	8
Mo	30	7
Dezember		
Di	1	5
Mi	2	6
Do	3	T
Fr	4	4
Sa	5	3/M2
So	6	4
Mo	7	F
Di	24	W/B
Mi	25	1
Do	26	2
Fr	27	S
Sa	28	N
So	29	8
Mo	30	7
Dezember		
Di	1	5
Mi	2	6
Do	3	T
Fr	4	4
Sa	5	3/M2
So	6	4
Mo	7	F
Di	8	9
Mi	9	W/L
Do	10	1
Fr	11	2
Sa	12	S
So	13	N
Mo	14	8
Di	15	7
Mi	16	5
Do	17	6
Fr	18	T
Sa	19	F
So	20	3/WK
Mo	21	4

Telefonische Gesundheitsberatung
Täglich 0–24 Uhr: 1450

Weihnachten 2026 in Wels

Termine und Highlights auf einen Blick

WELS WEIHNACHTET

Tiergarten & Tierheim

Nikolausfeier – Feiern Sie mit uns und dem Nikolaus im Tiergarten!
Sonntag, 6. Dezember 2026 | 14:00 Uhr

Weihnachten mit den Tieren – Besondere Stunden im Tiergarten am Heiligen Abend.
Donnerstag, 24. Dezember 2026 | 11:00 bis 14:00 Uhr

Weihnachten im Tierheim – Ein festliches Programm für Mensch und Tier.
Samstag, 19. Dezember 2026 | 13:00 bis 17:00 Uhr

Welldorado & Eishalle Wels

Nikolaus-Aktion für Kinder – Spaß und Überraschungen für die Kleinen.
Sonntag, 6. Dezember 2026 | Solange der Vorrat reicht

X-Mas Eisdisco – Eis, Musik und gute Laune in der Eishalle Wels.
Samstag, 19. Dezember 2026 | 19:00 bis 21:45 Uhr

Weihnachten – Jeder Gast erhält eine kleine Aufmerksamkeit!
Donnerstag, 24. Dezember 2026 | Solange der Vorrat reicht

Quartier Gartenstadt

Nikolausfeier – Der Nikolaus kommt persönlich zu Besuch!
Freitag, 4. Dezember 2026 | Ab 16:00 Uhr

Freiwillige Feuerwehr Wels

Erlebnistag im Advent – Ein Tag voller Action und Einblicke in die Feuerwehrarbeit.
Samstag, 12. Dezember 2026 | 09:00 bis 14:00 Uhr

Wochenmarkt (Marktgelände in der Hamerlingstraße)

Kekserlmarkt mit Marianne Muggenhuber
Samstag, 28. November 2026 | 07:00 bis 12:00 Uhr
Samstag, 5. Dezember 2026 | 07:00 bis 12:00 Uhr
Samstag, 12. Dezember 2026 | 07:00 bis 12:00 Uhr

Archäologisches Museum (Minoriten)

„Rom im Kleinen“ – Spannende Rätsel-Rallye im Advent
28. November 2026 bis 6. Jänner 2027 | Während der Öffnungszeiten

Generationenpark Noitzmühle

Adventmarkt – Gemütliches Beisammensein mit Marktständen und Musik
Freitag, 20. November 2026 | 15:00 bis 19:00 Uhr
Samstag, 21. November 2026 | 14:00 bis 18:00 Uhr
Sonntag, 22. November 2026 | 14:00 bis 18:00 Uhr

Friedhof der Stadt Wels

Turmmusik am Heiligen Abend
Donnerstag, 24. Dezember 2026 | 14:00 bis 18:00 Uhr

Hinweise:

- Alle Details erfahren Sie im Internet unter **wels.at/welsweihnachtet**
- Änderungen vorbehalten